



„An sämtliche Haushalte“

Gemeinde Herrsching a. Ammersee



Jahresbericht 2019





Herrsching, im Januar 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute halten Sie den Jahresbericht 2019 der Gemeinde Herrsching in Ihren Händen. Er spiegelt in komprimierter Form die Aktivitäten, Ereignisse und die Arbeit in der Gemeinde und allen Institutionen in Herrsching mit seinen Ortsteilen wider.

Auch im vergangenen Jahr konnten viele Projekte angestoßen, vorangebracht oder abgeschlossen werden. So wurden zum Beispiel im Herbst die Arbeiten zur Erweiterung der Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule weitgehend beendet und in den neuen Räumen konnte der Unterricht bereits aufgenommen werden. Das „Stellwerk“, unser Haus der Jugend, ist jetzt auch barrierefrei erreichbar.

Bei den Planungen für das neue Gymnasium sind wir bedeutend vorangekommen und der dafür notwendige Kreisverkehr wurde im September in Betrieb genommen. Der erste Teilabschnitt des Radweges Breitbrunn / Herrsching zwischen dem Winkelweg und dem Breitbrunner Sportgelände kann voraussichtlich schon bald realisiert werden. Für die dringend notwendige Schaffung von bezahlbarem Wohnraum am Mitterweg hat der Gemeinderat die Weichen gestellt und für das neue Gemeindehaus in Widdersberg wurden die erforderlichen Voraussetzungen geschaffen.

Am 30. April 2020 endet nach sechs Jahren die laufende Amtsperiode. In diesem Jahresbericht haben wir Ihnen deshalb ab Seite 42 die bedeutendsten Ereignisse seit 2014 nochmals zusammengestellt. Nur durch die konstruktive Zusammenarbeit aller Beteiligten ist diese positive Bilanz möglich. Aus diesem Grund bedanke ich mich besonders bei allen Mitgliedern des Gemeinderates und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung für die geleistete Arbeit.

Wir haben diesen Jahresbericht wieder so umfassend wie möglich gestaltet und freuen uns, wenn Sie auch diese Ausgabe aufmerksam lesen und damit über unsere Arbeit bestens informiert sind. Die digitale Version dieses Berichtes steht Ihnen wie immer unter www.herrsching.de zur Verfügung. Wenn Sie weitere Fragen oder Anregungen haben, dann stehen Ihnen meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und selbstverständlich auch ich gerne zur Verfügung.

Ihr

Christian Schiller
1. Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

1	Hauptamt	Seite
1.1	Bürgerservice/Einwohnermeldeamt/Fundamt/Wahlamt	4-5
1.2	Veranstaltungsmanagement	6
1.3	Ehrenamt	6-8
1.4	Standesamt	9
1.5	Wirtschaft und Gewerbe	10-11
2	Kunst und Kultur	12
3	Fachbereich Soziales	13
4	Finanzverwaltung/Haushalt 2019	14-15
5	Bauverwaltung	
5.1	Allgemeines	16-17
5.2	Bauprojekte/Gebäudeunterhalt/Liegenschaften	17-24
5.3	Straßen und Verkehr	24-26
5.4	Umwelt und Agenda 21	26-28
6	Gemeindliche Einrichtungen	
6.1	Bauhof	28
6.2	Gemeindearchiv	29
6.3	Gemeindekindergarten Johannes A. Wunder	29
6.4	Gemeindebücherei Herrsching/Ortsteilbücherei Breitbrunn	30-31
6.5	„Stellwerk“ - Haus der Jugend	32-33
7	Weitere Informationen aus dem Hauptamt	
7.1	Kinderbetreuung	33-34
7.2	Volkshochschule Herrsching-Seefeld-Andechs	34
7.3	Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule	35
7.4	Tourismus	36
7.5	Kommunale Partnerschaften	36-37
8	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	38-39
9	Feuerwehren	39
10	Gemeinderat	40-41
10.1	Legislaturperiode 2014/2020 im Rückblick	42-47
10.2	Sitzungen, Termine, Ehrung, Träger der „Goldenen Bürgermedaille“, Beiräte	48-49
11	Organisation der Gemeindeverwaltung	50
11.1	Kontakte und Fachbereiche im Rathaus	51
11.2	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde	52-55

1 Hauptamt

1.1 Bürgerservice / Einwohnermeldeamt / Fundamt / Wahlamt

Bürgerserviceportal

Das Bürgerserviceportal auf unserer Internetseite bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, Anträge online an die Gemeindeverwaltung zu stellen. Sollte Ihr persönliches Erscheinen jedoch erforderlich sein, so werden Sie im Rahmen der Erfassung Ihrer Anträge ausdrücklich darauf hingewiesen.

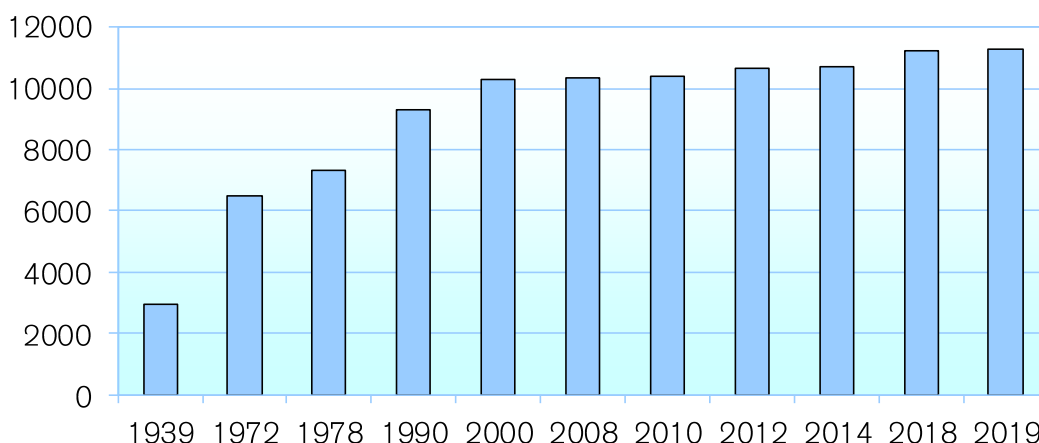


Das Bürgerserviceportal bietet folgende Dienste an:

Meldebestätigung, Wohnungsgeberbescheinigung, Antrag Briefwahl, Beantragung von Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister, Beantragung von Übermittlungssperren, Beantragung von standesamtlichen Urkunden wie z.B. Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden. Das Bürgerserviceportal finden Sie unter: www.herrsching.de

Meldewesen

Entwicklung der Einwohnerzahl mit Haupt- und Nebenwohnsitzen zum 31.12.2019. Im Jahr 1972 wurde der Ortsteil Widdersberg und im Jahr 1978 der Ortsteil Breitbrunn eingemeindet.



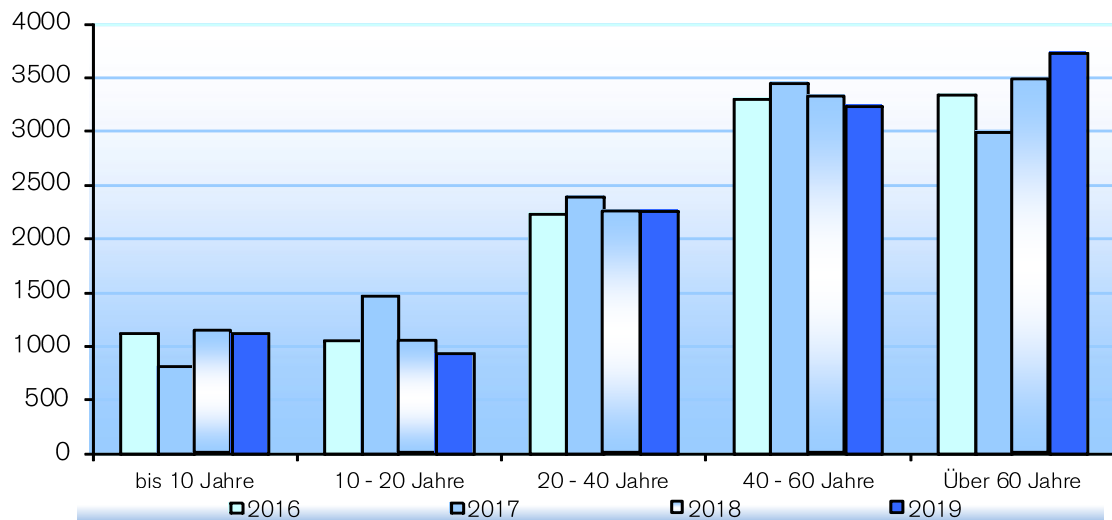
Einwohnerzahlen / Bevölkerungsbewegung (Stand 31.12.2019)

Jahr	Zuzüge	Wegzüge	Neugeborene	Sterbefälle
2018	974	808	97	141
2019	805	725	85	126

Der Anteil an ausländischen Mitbürgern beträgt 2.516 Personen (22,32%). Insgesamt leben in der Gemeinde Herrsching Menschen aus 100 verschiedenen Nationen.

Ortsteil	Hauptwohnsitz Einziger Wohnsitz	Nebenwohnsitz	Gesamt
Herrsching	8.857	224	9.081
Breitbrunn	1.662	59	1.721
Widdersberg	463	9	472
Gesamt:	10.982	292	11.274

Altersstruktur



Fundamt

Im Jahr 2019 wurden 128 Fundsachen im Fundbüro der Gemeinde Herrsching abgegeben. Häufig wurden Fahrräder verzeichnet. 34 Fundsachen konnten nach Recherche des Fundbüros wieder an ihre Eigentümer ausgehändigt werden. Bei der jährlich stattfindenden Fundsachenversteigerung wurden 52 Fundsachen aus dem Jahr 2018 versteigert, deren Eigentümer nicht ermittelt werden konnten. Hierbei wurde ein Erlös von 615 Euro erzielt. Dieser Erlös floss in die "Kandl-Stiftung", eine Stiftung für in Not geratene Herrschinger Bürger.

Wahlamt

Am 26. Mai 2019 fand die Europawahl statt. Die Gemeinde Herrsching bedankt sich bei allen Wahlhelfern, die bei der Wahl in den Wahllokalen ihr Ehrenamt ausgeübt haben, sehr herzlich. Durch ihr Engagement haben sie wesentlich zum reibungslosen Ablauf der Wahl beigetragen.

Herrsching begrüßt 11.000 Einwohner

Vor ca. 13 Jahren wurde in Herrsching durch den damaligen zweiten Bürgermeister Josef Heiß der 10.000 Einwohner begrüßt. Am 13.03.2019 um 8.30 Uhr betraten Jozef und Klaudia Veres das Herrschinger Rathaus. Sie steuerten direkt ins Einwohnermeldeamt um ihren neuen Wohnsitz in Herrsching anzumelden. Bürgermeister Schiller begrüßte Familie Veres persönlich.



Von links: Tina Herre und Eva Schiller (Einwohnermeldeamt), Familie Veres (vorne im Bild), Patricia Göser und Sandra Marsch (Einwohnermeldeamt) und Bürgermeister Christian Schiller vor dem Herrschinger Rathaus

1.2 Veranstaltungsmanagement

Im Jahr 2019 fanden ca. 65 Veranstaltungen statt. Darunter waren der legendäre Faschingsball der Handballer, vier Märkte am See, der erstmalige Muttertags-Countdown, der beliebte Feuer und Flamme-Abend, das traditionelle Schlossgartenfest, das Streetfood-Festival, der Mammut-Marsch mit Verpflegungsstation im Ammersee-Stadion, die Brauchtumsveranstaltung Kirchweih in Breitbrunn mit der Kirtahutschn und der etablierte Christkindlmarkt. Die Band „Les Derhosn“ spielte auf der ersten Breitbrunner Kulturnacht.

Rundum ein vielseitiges, fröhliches und buntes Veranstaltungsjahr. Jede Veranstaltung hat ein standardisiertes Genehmigungsverfahren durchlaufen. Dieses beinhaltet ein intensives Vorgespräch mit dem Veranstalter, das Einholen aller erforderlichen Stellungnahmen, wie z.B. die Abfrage der aktuellen Sicherheitslage, dem gemeinsamen Termin vor Ort mit dem Antragsteller, die punktuellen Kontrollen während sowie die Abnahme vor der Veranstaltung durch die MitarbeiterInnen des Ordnungsamtes. Nach jeder größeren Veranstaltung wird in einer Nachbesprechung Resümee gezogen.

Dank der engen Zusammenarbeit von Veranstaltern, Polizei, Landratsamt und der Gemeindeverwaltung konnten die Voraussetzungen für eine sichere Durchführung auch bei kurzfristig eingereichten Events ohne nennenswerte Zwischenfälle geschaffen werden.

Herrschinger Christkindlmarkt

Im Jahr 2019 fand zum 40. Mal der Herrschinger Christkindlmarkt statt. Über 40 Marktstände präsentierten ihre weihnachtlichen Waren. Viele Herrschinger Vereine boten verschiedene Speisen und Getränke für die Besucher an. Zudem gab es ein buntes Rahmenprogramm für alle Generationen. Der Markt wurde, wie immer, federführend von Gert Müller ehrenamtlich organisiert.

1.3 Ehrenamt

In unserer Gemeinde engagieren sich Bürgerinnen und Bürger ehrenamtlich in Vereinen und Institutionen, indem sie den Vereinen vorstehen, Mannschaften trainieren und betreuen, Chöre leiten, Verletzte retten und Feuer löschen oder sich um die Natur kümmern, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Sie unterstreichen das bedeutende Engagement von Menschen für Menschen.

Allen, die sich in ihrer Freizeit in den verschiedensten Bereichen ehrenamtlich engagieren, gebührt Dank und Anerkennung. Sie alle sind ein wertvoller und unverzichtbarer Bestandteil unserer Gesellschaft. Mit Spaß, Eifer und Freude erfüllen sie die unterschiedlichsten Aufgaben. Gemeinsam sollten wir daran arbeiten, dass auch unsere Jugendlichen schon früh an ehrenamtliche Mitarbeit herangeführt werden, damit unsere Gemeinde auch in Zukunft vom Ehrenamt getragen wird.

Ehrungen im Rahmen des Jahresempfanges 2019

- ⇒ Horst Groß wurde mit dem „Weißen Engel“, durch das bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege für sein ehrenamtliches Engagement beim Blauen Kreuz geehrt.
- ⇒ Monika Remmele und Benjamin Kratz haben durch ihr beherztes Eingreifen eine mögliche Katastrophe verhindert. Sie haben eine brennende Hecke bei den Nachbarn mit ihren Feuerlöschern gelöscht und somit ein Ausweiten des Feuers auf das Wohnhaus verhindert. Die Feuerwehr musste nur noch kleine Nachlöscharbeiten durchführen.

- ⇒ Dr. Christian Schneider wurde durch die Gesellschaft für Orthopädisch-Traumatologische Sportmedizin zum „Sportarzt des Jahres 2018“ für sein Engagement ausgezeichnet. Zudem hat er mehrere Ehrenämter inne.

- ⇒ Margit Metz hat das kulturelle Leben in unserer Gemeinde in den letzten 12 Jahren maßgeblich mitgeprägt und war, bis Anfang 2019 für den Kulturverein als Vorsitzende verantwortlich. In den letzten Jahren wurden zahlreiche Veranstaltungen im Herrschinger Kurparkschloss organisiert und durchgeführt. Zudem ist der Kulturverein zuständig für die Vermietung des Kurparkschlösschens.

- ⇒ Seit über 40 Jahren prägt Heinz Gruczek aktiv das Leben auf der Theaterbühne. Viele Jahre führte er Regie bei verschiedenen Aufführungen. Von 1981 bis 1991 war Heinz Gruczek Vorstand. Er hat eine eigene Tracht angeschafft und mit der Weihe einer Standarte im Jahr 1990 ein Stück Vereinsgeschichte geschrieben. Ohne ihn gäbe es heute keinen Theaterverein. Bei allen Festzügen in Herrsching ist das Ammerseer Bauerntheater mit dabei.

- ⇒ Vor 40 Jahren wurde die Herrschinger Blaskapelle gegründet. Sie spielen bei jedem Festzug, an den Feiertagen, beim Maibaumaufstellen, dem Herrschinger Schlossgartenfest und bei vielen anderen Gelegenheiten. Seit 2006 werden die Musiker von der Dirigentin Gabriele v. Dehn unterrichtet und bei Auftritten gibt sie den „Ton“ an. Vorstand Bruno Türk kümmert sich um alle organisatorischen Themen rund um die Blaskapelle.



Blaskapelle Herrsching



Abschlussfoto aller Geehrten



Bürgermeister Christian Schiller mit Horst Groß

Ehrungen für besondere sportliche Leistungen

- ⇒ Volleyball / TSV Herrsching
Christian Knetsch, Nicolas Marx, Lorenz Brückmann, Christopher Bennett, Patrick Schmolz (Herrsching), Stefan Bachmeier (Herrsching), Robin Stopper, Julian Tom Jainz, Marc Schoppman, Andreas Schinkel (Herrsching) mit Trainer Stefan Bachmeier (Herrsching)
2015 Kreisliga, 2016 Aufstieg Kreisliga, 2017 Aufstieg Bezirksliga, 2018 Aufstieg Landesliga
- ⇒ Tennis / TC Tennispark Herrsching
Monika Quirnbach
Bei den 43. European Senior Open in Seefeld/Tirol gewann Monika Quirnbach im Damen Einzel in ihrer Altersklasse (65-85) den 1. Platz. Auch in den vergangenen Jahren feierte sie viele sportliche Erfolge.
- ⇒ Segeln - HSC
Lea Voigt und Justus Ernst Bayerische Meister Klasse 29er
Luna von Weidenbach Vizemeisterin bei der Internationalen Schweizer Optimisten Meisterschaft
- ⇒ Handball / TSV Herrsching Damenmannschaft
Nach dem letztjährigen Aufstieg in die Landesliga wurde das Team um Mannschaftsführerin Saskia Mantel für diese außerordentliche sportliche Leistung geehrt und alle Damen durften sich ins goldene Buch der Gemeinde Herrsching eintragen:

Sarah Dittrich, Claudia Gaffal, Nicole Müller, Anna Perutka, Bettina Freymann, Saskia Mantel, Miriam Thurner, Michaela Holländer, Lucia Kopatsch, Kimm Nibbe, Antonia Schütt, Veronika Wihan, Maya Plesch, Benita Oberhofer, Anna-Lena Liebl, Sabine Sender, Lisa Eirenschmalz, Yara Hochrein, Johanna Obermair-Conte, Nadine Rötzer und Andrea Petsch



Modenschau mit der Handballdamenmannschaft des TSV Herrsching



Bürgermeister Schiller und Monika Quirnbach / Tennis



TSV Herrsching Volleyball



Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde Herrsching / Damenmannschaft / Handball



1.4 Standesamt

Im Herrschinger Standesamt werden unter anderem die Anmeldungen von Eheschließungen und die Vergabe von Heiratsterminen im Kurparkschlösschen bearbeitet. Das stilvolle Trauzimmer der Gemeinde im „Schlössl“ ist Anziehungspunkt für viele Hochzeitspaare aus nah und fern. Diese schätzen die malerische Kulisse des Kurparkschlösschens und der Parkanlagen direkt an der Promenade des Ammersees.

Die Trautermine sind jedes Jahr rasch vergeben. Ab Oktober können sich interessierte Brautpaare über Heiratstermine für das jeweilige kommende Jahr erkundigen. Dazu ist ein Termin beim Standesamt zu vereinbaren.

Eheschließungen

Drei Standesbeamtinnen haben im romantischen Trauzimmer des Kurparkschlösschens im vergangenen Jahr 71 Ehen geschlossen. Davon wurden 40 auswärtige Paare getraut.

Geburten

Die meisten unserer 85 Neugeborenen erblickten im Jahr 2019 in Starnberg oder in München das Licht der Welt. In Herrsching hatten wir 4 Hausgeburten.

Sterbefälle

Im Jahr 2019 wurden 298 Sterbefälle beurkundet. Davon waren 108 Verstorbene zuletzt in Herrsching wohnhaft.

Weitere Aufgaben und besondere Beurkundungen

Vaterschafts- und Mutterschaftsanerkennungen, Namensangleichungen (z.B. bei Aussiedlern), nachträgliche Namenserkklärungen (z.B. von Ehegatten), nachträgliche Erklärung von Namen von Kindern, Kirchenaustritte und alle Sterbefälle im Gemeindegebiet. Verstärkt werden auch Nachbeurkundungen von Geburten deutscher Kinder die im Ausland geboren sind vorgenommen.

Fortbildung im Standesamt

Für die Standesbeamtinnen und Standesbeamten in Bayern gibt es umfangreiche Aus- und Fortbildungsangebote und gesetzliche Verpflichtungen, diese zu absolvieren. Daher finden im Landkreis Starnberg jährlich zwei Fortbildungsveranstaltungen statt, an denen alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der jeweiligen Standesämter gemeinsam teilnehmen.

1.5 Wirtschaft und Gewerbe

Gewerbe

Im Gemeindegebiet Herrsching sind rund 1.400 Gewerbetreibende registriert. Anmeldungen, Abmeldungen oder Änderungsmeldungen durch die Gewerbetreibenden werden im Gewerbeamt bearbeitet und an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung übermittelt. Im Jahr 2019 waren es 352 Gewerbemeldungen.

Gewerbeamt Online

Die Gemeinde Herrsching bietet allen Gewerbetreibenden in Herrsching, Breitbrunn und Widdersberg an, die Gewerbe An-, Um-, und Abmeldung online vorzunehmen. Dies gilt nur für Gewerbebetriebe mit Sitz in der Gemeinde Herrsching.

Gewerbesteuer

Im Haushaltsjahr 2019 konnten, mit rund 9,3 Mio. Euro, die bisher höchsten Einnahmen aus der Gewerbesteuer erzielt werden. Gegenüber 2018 bedeutet das eine Steigerung um rund 2,1 Mio. Euro beziehungsweise nahezu 30 Prozent.

Als Hebesatz für die Gewerbesteuer hat die Gemeinde Herrsching 300 v. H. festgesetzt, die Hebesätze vieler Landkreisgemeinden liegen höher.

„WIR-Werte in der Region e.V.“- Gewerbeverein in Herrsching

Der Gewerbeverein Herrsching ist die Interessenvertretung aller Herrschinger Unternehmerinnen und Unternehmer, der gewerblichen Wirtschaft einschließlich Handel, Landwirtschaft, der Selbständigen und der Angehörigen der freien Berufe. Der Verein hat das Ziel, das Gewerbe und die freien Berufe in Herrsching nachhaltig zu stärken.

Weitere Informationen zum Gewerbeverein „WIR-Werte in der Region e.V.“ finden Sie unter: www.wir-herrsching.de

Ihr Ansprechpartner: André Conrad
E-Mail: info@wir-herrsching.de
Telefon: 0162 8052015



Wirtschaftsförderung in der Gemeinde

Herrsching ist als Wirtschaftsstandort mit hohem Wohn- und Freizeitwert sowie guter Infrastruktur interessant. Herausragende Einrichtungen für die Kinderbetreuung und hervorragende weiterführende Schulen tragen hierzu wesentlich bei. Dies zeigen die gut vertretenen Wirtschaftszweige, wie produzierendes Gewerbe, Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, öffentliche und private Dienstleistungen, Unternehmensdienstleistungen sowie der Bereich Gesundheit und Pflege. Unser Gewerbegebiet beherbergt auf einer Fläche von rund elf Hektar innovative Unternehmen und rund 600 Arbeitsplätze. Darüber hinaus findet man im Ortskern von Herrsching und in den Ortsteilen weitere Geschäfte und Gewerbebetriebe.

Herrschinger Unternehmerforum / Zusammen sind wir stark und miteinander ist vieles leichter

Am Dienstag, den 08. Oktober, veranstaltete die Gemeinde Herrsching bei der Firma Philips Respirationics GmbH das 4. Unternehmerforum unter dem Motto „Zusammen-Miteinander“ der Herrschinger Geschäftswelt. Dazu wurden alle Herrschinger Gewerbetreibenden eingeladen. Der Einladung der Gemeinde folgten rund 40 Gewerbetreibende. Das Ziel der Gemeinde ist es, mit den Unternehmerinnen und Unternehmern alle Themen in der Gemeinde transparent, offen und konstruktiv zu diskutieren, Anregungen, Wünsche und Kritik entgegenzunehmen und im direkten Gespräch Lösungsansätze zu finden. Daher besucht Bürgermeister Christian Schiller mit seiner Assistentin Frau Schneck, die auch für die Wirtschaftsförderung im Rathaus zuständig ist, regelmäßig die Herrschinger Geschäftswelt. Der kontinuierliche Dialog mit den Unternehmen soll auch neue Initiativen anstoßen. Besucht wurden unter anderem: Fitness@Healthcare, Christina Schweigler und Familie Tauber mit der Spenglerei und der traditionellen Manufaktur sowie die Herrschinger Firma Treevolution.



Unternehmerforum 2019



Firmenbesuch Spenglerei Tauber

Wirtschaft und Gewerbe auf www.herrsching.de

Auf der Internetseite der Gemeinde Herrsching gibt es die Rubrik „Wirtschaft und Gewerbe“ mit Informationen zu den Themen: Unternehmen in Herrsching, Gewerbeverein Herrsching, Wirtschaftsförderung im Landkreis, Wochenmarkt und weitere Informationen zum Thema Wirtschaft und Gewerbe.

Zudem können alle örtlichen Unternehmen freie Ausbildungsplätze oder Praktikumsstellen melden. Diese werden dann auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht.

Wir vermitteln unverbindlich den Kontakt zu Anbietern, die den Erwerb oder die Pacht einer Firmenimmobilie anbieten.

Alle Gewerbetreibenden haben auch die Möglichkeit, sich kostenlos ins Branchenbuch der Gemeinde unter www.herrsching.de einzutragen.

Ansprechpartner Wirtschaftsförderung

Ansprechpartnerin in der Gemeindeverwaltung:
Frau Schneck
Telefon: 08152 374-11

Ansprechpartner im Gemeinderat:
Gemeinderat Roland Lübeck
Telefon: 08152 969152

2 Kunst und Kultur

Die Gemeinde Herrsching konnte im Jahr 2019 insgesamt 28 Veranstaltungen, im Jahr 2018 waren es 18, mit einem Zuschuss aus dem Kulturetat unterstützen. Der Beauftragte für Kultur, Hans-Hermann Weinen, kümmert sich um Belange zu diesem Thema und ist dazu der Ansprechpartner. Er organisiert auch alle Wechselausstellungen, die an der großen Wand im Sitzungssaal präsentiert werden. Im Jahr 2019 waren es vier Ausstellungen.



Sommernachtskonzert



„Jugend on Stage“ vor dem Kurparkschlösschen

Gefördert wurden 13 musikalische Veranstaltungen, wie Barock, Klassik- und Jazzkonzerte, die verteilt über das ganze Jahr in Herrsching stattgefunden haben. Hinzu kamen die Abo-Konzertreihen der VHS Herrsching und außergewöhnliche Musikprojekte wie z.B. ein Gitarrenkonzert mit Bewohnern aus der Containerunterkunft oder das erste Jugendfestival „Jugend on Stage“ vor dem Kurparkschlösschen mit Tanzgruppen und Nachwuchsbands aus Herrsching. Zu Ostern fanden Passionskonzerte statt, im Juni gab es vier Sommernachtskonzerte, eines davon Open Air. Eine Kinderoper wurde ebenso aufgeführt wie auch ein Konzert zum Thema „Tod und Ewigkeit“ im November.

Neben den musikalischen Veranstaltungen gab es Förderungen im Rahmen der Literatur, in der Erwachsenenbildung, bei den „Herrschinger Gesprächstagen“ sowie zu dokumentarischen Lesungen zu zeitgeschichtlichen Ereignissen. Der Bahnhofraum wurde erstmals als Ausstellungsfläche genutzt. Zu sehen war eine Ausstellung zum Thema Farbreise, ein Intermezzo über das allgemeine Ab- und Verreisen in Bahnhöfen und Zügen.

Die zahlreichen kulturellen Angebote werden mit viel ehrenamtlichem Engagement geplant und durchgeführt. Ohne dieses Engagement wäre unsere Gemeinde ärmer an Vielfalt und Zusammenhalt. Von daher gilt der Dank den Vereinen und Institutionen sowie allen ehrenamtlich aktiven Bürgerinnen und Bürgern.



Karin Ritschel und Hans-Hermann Weinen vor einer Ausstellung

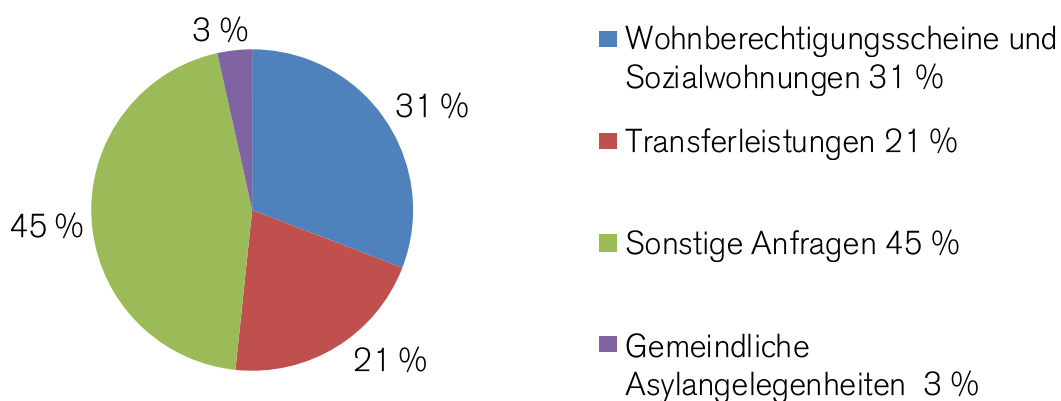


*Kurparkschloss und Kurpark:
Beliebte Veranstaltungsorte*

3 Fachbereich Soziales

Gesellschaftliche Veränderungsprozesse und der demographische Wandel führen dazu, dass die sozialen Problemlagen der Menschen, auch in der Gemeinde Herrsching, immer komplexer werden. Die Gemeinde ist oft die erste Anlaufstelle für Ratsuchende. Der Fachbereich „Soziales“ bietet den Hilfesuchenden eine vielfältige Beratung. Durch diese Konzentration der sozialen kommunalen Angelegenheiten werden die BürgerInnen informiert und weitervermittelt.

Im Jahr 2019 wurden rund 1200 persönliche, telefonische und schriftliche Anfragen zu sozialen Themen entgegengenommen und bearbeitet. Die häufigsten Kontakte waren zu den Themen Wohnberechtigungsschein/Sozialwohnungen (372 Kontakte) und zu Anfragen und Anliegen mit sonstigen sozialen Inhalten (541 Kontakte). Zudem gab es 251 Kontakte mit Fragen zu Transferleistungen nach dem Sozialgesetzbuch. Hier findet eine Weitervermittlung und Weiterleitung an den zuständigen Leistungsträger, das LRA Starnberg oder das Jobcenter statt.



Eine wichtige Arbeit des Fachbereichs ist die präventive Hilfe, um einen eventuell drohenden Verlust von Wohnraum abzuwenden. Bürgerinnen und Bürger, die von Mietschulden, Zwangsräumungen und Kündigungen betroffen sind, erhalten vertrauliche Beratung und Unterstützung. Da drohender Wohnungsverlust auch oft im Zusammenhang mit persönlichen Lebenskrisen steht, versucht der Fachbereich ein umfangreiches Hilfesystem aufzubauen und die Vernetzung und Kooperation der sozialen Hilfen sicherzustellen.

Weitere Aufgabenbereiche sind unter anderem die Zusammenarbeit mit den Sozial-, Integrations-, und Behindertenbeauftragten des Gemeinderats, dem Senioren-, Behinderten-, und Jugendbeirat, dem Träger der Sozialwohnungen, der Herrschinger Insel, gemeindlichen Asylangelegenheiten und der gemeindlichen Jugendarbeit im „Stellwerk“ – Haus der Jugend. Auch die Mitwirkung bei diversen Arbeitskreisen zu sozialen Themen gehört zum Aufgabenfeld. Als Ansprech- und Netzwerkpartner für alle sozialen Organisationen, Institutionen und Behörden ermöglichen wir eine wirksame Zusammenarbeit zwischen den sozialen Organisationen.

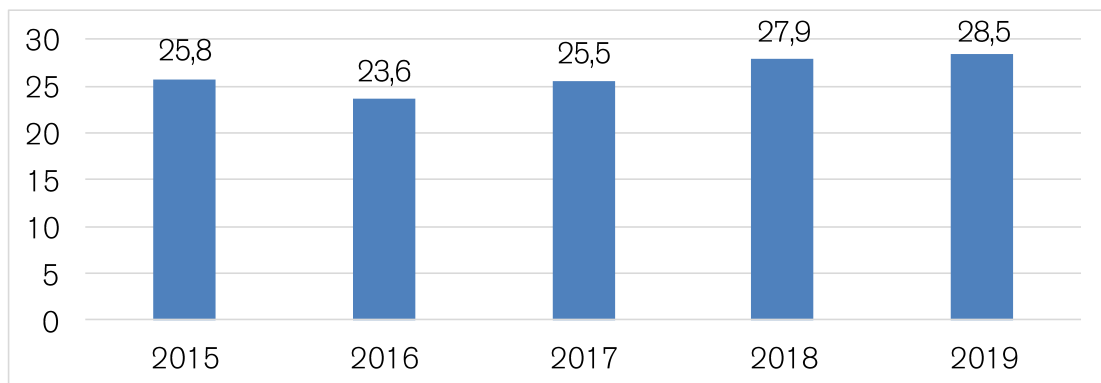
Weitere Schwerpunktthemen im Jahr 2019 waren diverse Aktivitäten zur Umsetzung der Barrierefreiheit unter dem Motto „Lebenswerte Kommune für alle“ und ein Workshop zum Thema „Quartiermanagement im Alter“. Zudem beschloss der Gemeinderat die Einstellung eines Streetworkers zum Jahr 2020.

4 Finanzverwaltung / Haushalt 2019

Haushaltswolumen

Das Haushaltswolumen des Haushaltsjahres 2019 beläuft sich auf 28.487.628 Euro, davon entfallen rund 6,4 Mio. Euro an Investitionen.

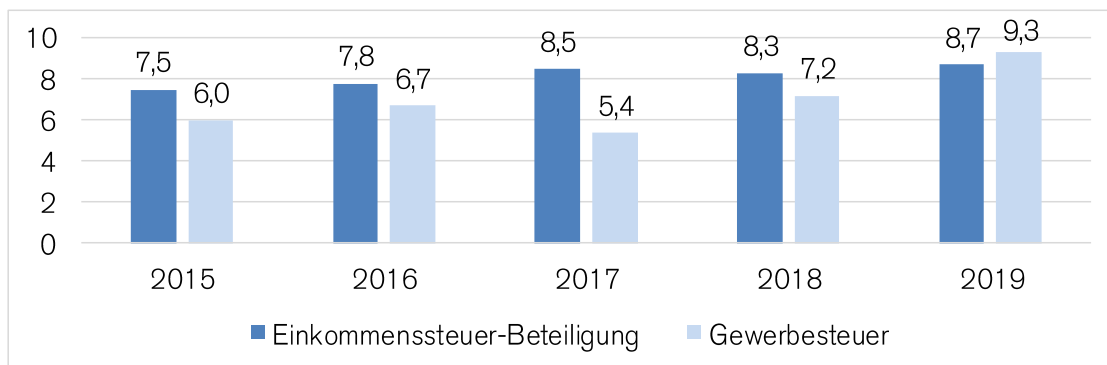
Entwicklung des Haushaltswolumens (in Mio. Euro, gerundete Werte)



Erträge

Im Haushaltsjahr 2019 wurden Erträge in Höhe von rund 28 Mio. Euro erzielt.

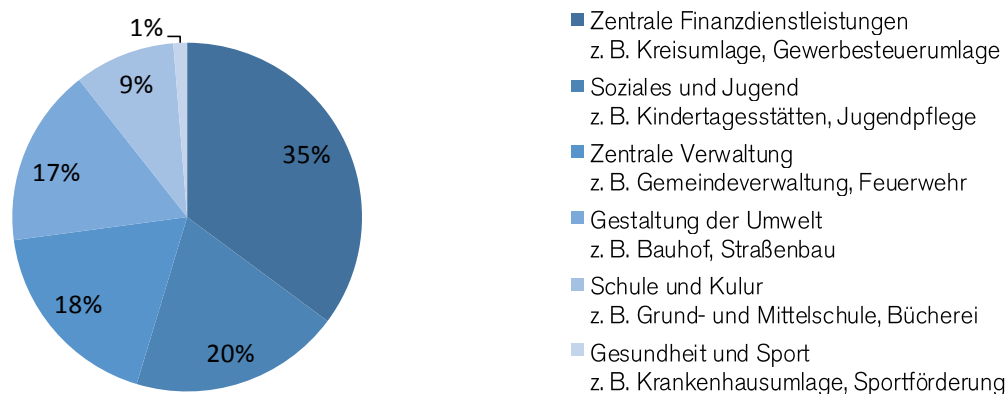
Entwicklung der beiden wichtigsten Einnahmequellen für die Gemeinde Herrsching (in Mio. Euro, gerundete Werte)



Aufwendungen

Die Aufwendungen des Jahres 2019 beliefen sich auf rund 24 Mio. Euro.

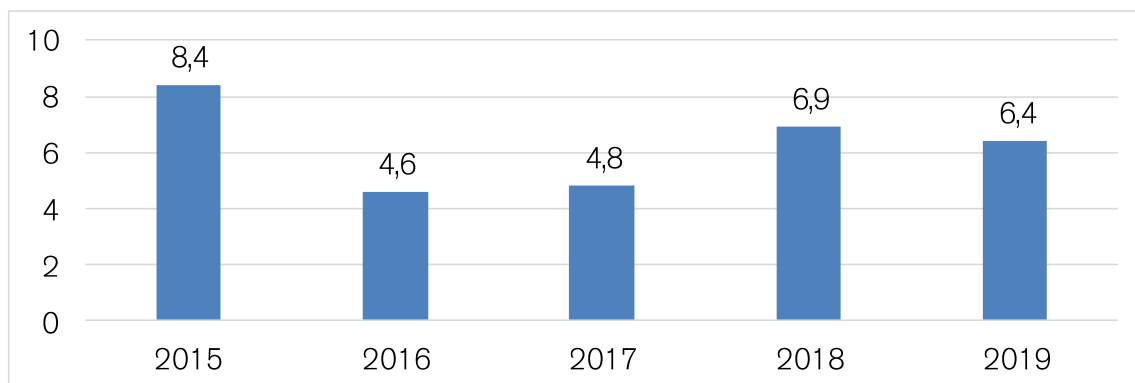
Die Verteilung der Aufwandspositionen der Gemeinde im Ergebnishaushalt 2019



Die bedeutendsten Investitionen 2019

- ⇒ Die Erweiterung der Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule wurde in diesem Jahr nahezu abgeschlossen. Hierfür beliefen sich die Ausgaben im Jahr 2019 auf rund 1,4 Mio. Euro. Die Gesamtinvestition für den Erweiterungsbau der Schule wird voraussichtlich rund 3 Mio. Euro betragen. Des Weiteren wurden für Möblierung der Schule rund 67.000 Euro ausgegeben. Die Kosten für Anschaffungen im Rahmen des „Digitalen Klassenzimmers“ betrugen weitere 119.000 Euro.
- ⇒ Eine Lärmschutzwand an der Rieder Straße wurde errichtet. Die Kosten hierfür betrugen rund 400.000 Euro.
- ⇒ Für den Bauhof wurde ein Traktor für rund 125.000 Euro beschafft.
- ⇒ Rund 380.000 Euro wurden für den Breitbandausbau ausgegeben.
- ⇒ Das Kurparkschloss wurde für rund 110.000 Euro saniert.
- ⇒ Mit der Sanierung der Tourist-Information wurde begonnen. Insgesamt werden die Kosten hierfür rund 140.000 Euro betragen.

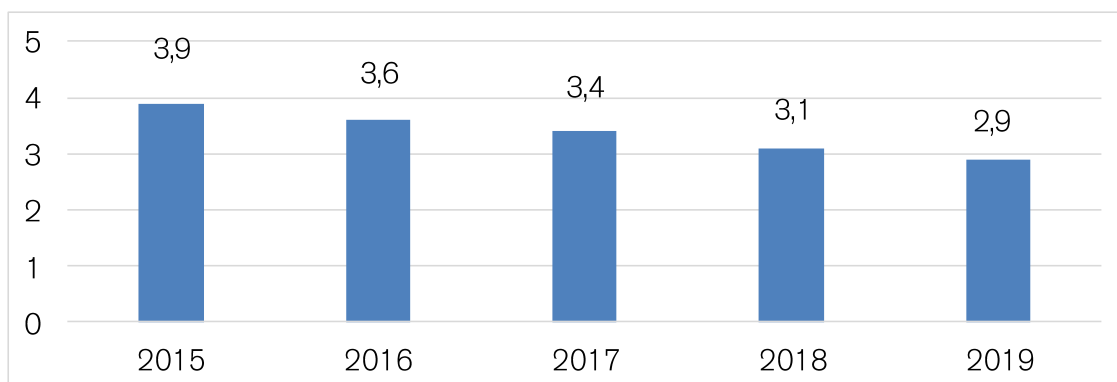
Entwicklung des Investitionsvolumens im Finanzhaushalt (in Mio. Euro, gerundete Werte)



Schuldenstand

Der Schuldenstand der Gemeinde betrug zum 31.12.2019 rund 2,9 Mio. Euro. Bei einer Einwohnerzahl von 10.982 entspricht dies einer Pro-Kopf-Verschuldung von rund 262 Euro. Da auch im Jahr 2020 keine Darlehnsaufnahme geplant ist, wird die Pro-Kopf-Verschuldung zum Jahresende auf rund 240 Euro sinken.

Entwicklung des Schuldenstands zum 31.12.2019 (in Mio. Euro, gerundete Werte)



5 Bauverwaltung

5.1 Allgemeines

In den 15 Sitzungen des Bauausschusses wurden 174 Tagesordnungspunkte behandelt. Darüber hinaus hat sich der Gemeinderat in 16 Sitzungen mit 74 Tagesordnungspunkten, die das Bauamt oder die Liegenschaftsverwaltung betrafen, auseinandergesetzt.

Im Jahr 2019 wurden in der Bauverwaltung 106 formelle Anträge, davon 70 Bauanträge und 19 Vorbescheidsanträge, 14 Freistellungsanträge sowie 3 Anträge auf isolierte Befreiung eingereicht und bearbeitet.

Bauleitplanung

Derzeit befinden sich unter anderem folgende Bebauungsplanverfahren in Bearbeitung oder konnten zum Abschluss gebracht werden:

Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Errichtung einer Obdachlosenunterkunft

- Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 20.02.2017 beschlossen, den Bebauungsplan „Kleingartenanlage“ zur Errichtung einer Obdachlosenunterkunft zu ändern. Zwischenzeitlich wurde ein erneutes Beteiligungsverfahren durchgeführt. Unterdessen konnte auch das Problem der Niederschlagswasserbeseitigung geklärt werden, so dass im Jahr 2020 die Voraussetzungen für die Errichtung einer neuen Obdachlosenunterkunft in der Gewerbestraße in Herrsching geschaffen werden können.

Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich der „Klosterwiese“ in Breitbrunn

- Die Abwägung zu den im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen ist erfolgt. Derzeit werden die gefassten Beschlüsse in die Planung eingearbeitet und das erneute Beteiligungsverfahren vorbereitet. Die St.-Josefskongregation Ursberg als Grundstückseigentümerin beabsichtigt im Plangebiet bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Weitere Informationen über Bewerbungsmöglichkeiten sowie die Vergabekriterien können direkt beim Kloster erfragt werden.

Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Bereich „Lochschwab Nord-Ost“

- Der Bebauungsplan wurde Ende 2016 in Kraft gesetzt. Nach Herstellung der Erschließungsanlagen ist nun auch der Hochbau schon weit fortgeschritten. Innerhalb des Gesamtvorhabens können auch 10 Wohnungen im Rahmen eines „Familienmodells“ erworben werden. Bewerbungen können direkt an den Projektentwickler gerichtet werden. Die Voraussetzungen für das Familienmodell sind auch auf der Homepage der Gemeinde Herrsching einsehbar.

(Teil-)Aufhebung des Bebauungsplanes Ortszentrum I im Bereich der Luitpoldstraße/ Bahnhofstraße

- Das zunächst angestoßene 6. Änderungsverfahren wurde mit Beschluss vom 07.05.2018 eingestellt. Gleichzeitig wurde beschlossen, den Bebauungsplan „Ortszentrum I“ im Bereich der angedachten 6. Änderung aufzuheben, so dass die baurechtliche Beurteilung hier künftig nach § 34 BauGB erfolgen kann. Zur Aufhebung wurden bereits zwei Beteiligungsverfahren durchgeführt. Aufgrund der vorgebrachten Stellungnahmen musste der

Umweltbericht durch die Ermittlung des Ausgleichsbedarfes ergänzt werden. Dieser liegt nun vor, so dass im November 2019 der Satzungsbeschluss gefasst und die Aufhebung in Kraft gesetzt werden konnte.

Aufstellung des Bebauungsplanes „Gymnasium Herrsching“

- Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 21.10.2019 die Vorentwurfsplanung für den Neubau des Gymnasiums am Mühlfeld gebilligt, so dass auf dieser Grundlage die erforderlichen Bauleitplanungen zur Aufstellung des Bebauungsplanes sowie zur Änderung des Flächennutzungsplanes eingeleitet werden konnten. Die von den beauftragten Planungsbüros erarbeiteten Entwürfe wurden dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 18.11.2019 vorgestellt. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit fand im Rahmen einer Informationsveranstaltung am 12.12.2019 in der Martinshalle statt.

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes im Bereich des ehemaligen „Perger-Grundstücks“

- Der neue Eigentümer beabsichtigt, auf dem Grundstück ein Konzept im Sinne einer „erlebbar Landwirtschaft“ mit touristischer Nutzung umzusetzen. Der Bauausschuss hat daher in seiner Sitzung am 21.10.2019 beschlossen, zur Realisierung dieses Vorhabens einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen. Der Planungsauftrag wurde erteilt und derzeit wird der Bebauungsplanentwurf erarbeitet. Aufgrund der Lage im Landschaftsschutzgebiet wird im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens die Herausnahme aus der Landschaftsschutzgebietsverordnung beantragt.

5.2 Bauprojekte / Gebäudeunterhalt / Liegenschaften

Erweiterung der Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule

Im Herbst 2019 konnten die Arbeiten zur Erweiterung der Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule in Herrsching zum größten Teil abgeschlossen werden. Seit Anfang Oktober 2019 stehen in dem Anbau zwei neue Computerräume und seit Anfang November 2019 sechs neue Klassenzimmer zur Verfügung. Darüber hinaus wurde in dem Anbau auch eine Bibliothek eingerichtet. Die Gesamtkosten für die Erweiterung betrugen rund 3 Millionen Euro. Dazu erhält die Gemeinde eine staatliche Förderung in Höhe von 1,22 Millionen Euro.

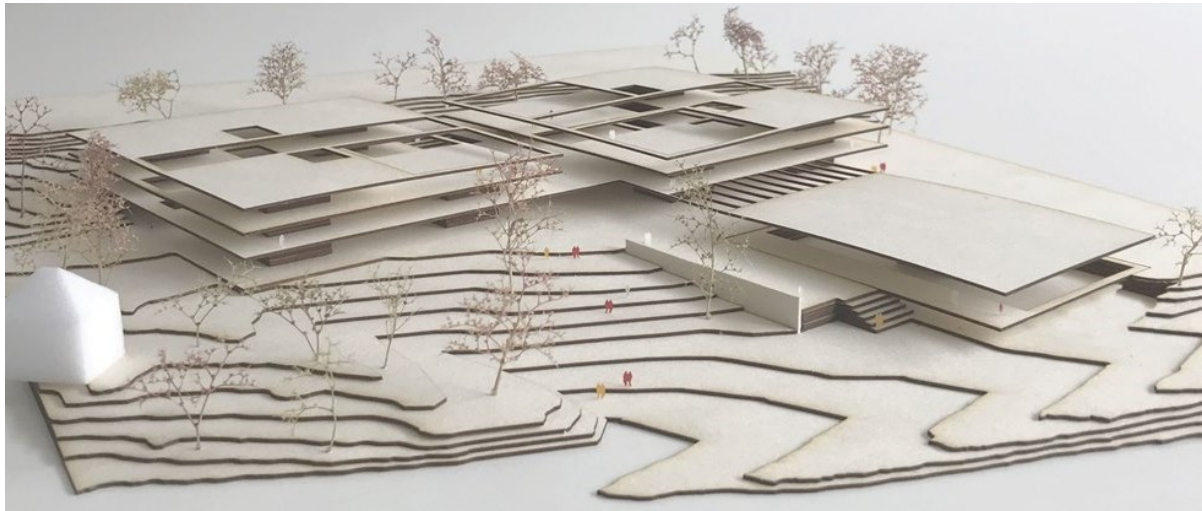


Außenansicht im Dezember 2019



Computerraum im Erweiterungsbau im Oktober 2019

Gymnasium Herrsching



*Vom Kreistag ausgewählte Planungsvariante - Pavillon - im 3D-Modell
Visualisierungen: „schürmann dettinger architekten / jonas bloch“*

Im vergangenen Jahr konnten wichtige Planungsschritte bearbeitet bzw. erledigt werden. Der Kreistag hat sich im Frühjahr 2019 unter drei Planungsvorschlägen für die sogenannte Pavillon-Variante entschieden. Diese Variante mit abgesetzter Dreifachturnhalle, vier integrierten Pavillons, welche sich harmonisch an den Hang des Grundstückes anlehnen und einer Tiefgarage, wurde damit zur Planungsgrundlage für den Bebauungsplan.

Das Planungsteam rund um das beauftragte Architekturbüro besteht aus mehr als einem Dutzend Architekten und Fachplanern. Diese arbeiten bereits an Details, wie zum Beispiel der Raumaufteilung, der Schulküche, an Elektro- und Informationstechnik oder Klimatechnik. Der Landkreis Starnberg als Bauherr und die Gemeinde Herrsching sind bei diesen Arbeiten permanent vertreten und beteiligt.

Mit der Inbetriebnahme des Kreisverkehrs im September 2019 konnte der erste Bauabschnitt abgeschlossen werden.



Für die Verkehrserschließung notwendiger Kreisverkehr / Foto: Willy Generotzky



Dreidimensionale Ansicht vom Haupteingang mit Blick von der Mühlfelder Straße
Visualisierungen: „schürmann dettinger architekten / jonas bloch“

Im November hat der Gemeinderat den Entwurf des Bebauungsplans und die Änderung des Flächennutzungsplans genehmigt und das dazugehörige Verfahren gestartet. Bereits im Dezember hatten die Bürgerinnen und Bürger, im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, nochmals die Möglichkeit, den aktuellen Planungsstand zu erfahren und alle Fragen zum Projekt beantwortet zu bekommen.

Der zweite Bauabschnitt wird ab 2020 umgesetzt. Dann werden die Staatsstraße vom Kreisverkehr in Richtung Ortsmitte bis zur Einmündung in die Panoramastraße umgebaut und der Entwässerungskanal fertiggestellt.



Dreidimensionale Ansicht vom Sportplatz Richtung Nord-Osten
Visualisierungen: „schürmann dettinger architekten / jonas bloch“

Bürgerhaus Widdersberg

Die Planungen für den Abbruch des Altbestandes und zum Neubau des Bürgerhauses in Widdersberg wurden 2019 in Absprache mit den Ortsteilvereinen fortgeführt. Mit Beschluss vom 16.09.2019 billigte der Gemeinderat die Vorentwurfsplanung des Büros Sommersberger u. a. mit der Maßgabe, dass im Gemeindehaus keine Wohnung errichtet werden soll. Die Kosten-schätzung liegt bei ca. 1.025.000 Euro. Im nächsten Schritt werden nun die weiteren Leistungsphasen abgerufen und die notwendigen Fachplaner beauftragt, sodass die Baugenehmigung beantragt werden kann. Sobald die Baugenehmigung vorliegt und die im Gebäude vorhandene Wohnung frei ist (die Kündigungsfrist läuft bis 31.03.2020) können die entsprechenden Angebote eingeholt und anschließend mit den Bauarbeiten begonnen werden.



Bürgerhaus Widdersberg, Vorentwurfsplanung vom 10.07.2019 / Ansicht Südwest

Büro: Sommersberger

Keramikstraße 5

Im gemeindlichen Anwesen in der Keramikstraße 5, in dem der Kindertreff Herrsching untergebracht ist, erfolgten umfangreiche Sanierungsarbeiten. Der Sanitärbereich wurde komplett erneuert. Weiter wurden unter anderem Bodenbelagsarbeiten, Malerarbeiten, Elektroarbeiten und Trockenbauarbeiten durchgeführt. Zudem wurde eine Akustikdecke eingebaut. Die Gesamtkosten betrugen rund 50.000 Euro.

Sanierung Kurparkschloss Herrsching

Im Frühjahr 2019 wurden die Fassadensanierungsarbeiten am Kurparkschlösschen durchgeführt. Sämtliche Arbeiten mussten in enger Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege erfolgen. Sowohl der angesetzte Kosten- als auch der vorgesehene Zeitrahmen wurden unterschritten. Die Gesamtkosten für die Renovierungsarbeiten beliefen sich auf rund 112.000 Euro.



Während der Fassadensanierungsarbeiten im April 2019



Fertigstellung der Fassadensanierungsarbeiten
Anfang Juni 2019

Seewinkel Herrsching

Erneuerung des Beach-Volleyball-Platzes

Pünktlich zum Osterfest konnte das neue Beach-Volleyball-Feld fertiggestellt werden. Es wurden rund 200 Tonnen Sand auf einer Fläche von 350 m² abgetragen. Die Spielfläche hat ein neues Bodenvlies und eine spezielle Mischung Sand, welcher für den Spielbetrieb von Beach-Volleyball-Spielfeldern geeignet ist, erhalten. Die Gesamtkosten betrugen rund 28.000 Euro.



Beginn der Baumaßnahme im März 2019



Fertigstellung Mitte April 2019

Sprungturm Seewinkel

Aus verkehrssicherungsrechtlichen und aus haftungsrechtlichen Gründen hat der Gemeinderat beschlossen, den Sprungturm im Bereich des Seewinkels zurückzubauen. Die Kosten für den Rückbau betragen ca. 2.500 Euro. Mit den zuständigen Ämtern wird geklärt, ob der Steg im Bereich des ehemaligen Sprungturmes erweitert werden kann.

„Stellwerk“-Haus der Jugend

Für das Haus der Jugend in der Baderstraße in Herrsching wurde ein barrierefreier Zugang geschaffen. Die Kosten beliefen sich auf ca. 13.000 Euro.



Barrierefreier Zugang

Renovierungsarbeiten am gemeindlichen Anwesen Mitterweg 12

Am gemeindlichen Anwesen Mitterweg 12 (Aussegnungshalle) wurden Malerarbeiten an den Fenstern und Renovierungsarbeiten in der Wohnung durchgeführt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf ca. 10.000 Euro.

Bahnhofsgebäude

Zur Beseitigung von Vandalismus-Schäden mussten in der Bahnhofshalle und an der Fassade Malerarbeiten durchgeführt werden. Die Kosten beliefen sich auf ca. 5.000 Euro.

Sanierung der Tourist-Information Herrsching

Das gemeindliche Anwesen am Bahnhofsplatz in dem seit vielen Jahren die Tourist-Information Herrsching untergebracht ist wurde im Jahr 2019 / Anfang 2020 energetisch saniert.

Nachdem sich die Abstimmungen mit den Denkmalschutzbehörden etwas in die Länge gezogen haben, konnte mit den Arbeiten zur Sanierung der Tourist-Information erst im Spätsommer begonnen werden.



Malerarbeiten Mitte Januar 2020

Es wurde eine neue Heizungsanlage mit einer Bauteiltemperierung eingebaut. Zudem waren Abbrucharbeiten, Fensterbauarbeiten, Rohbauarbeiten, Estricharbeiten, Elektroarbeiten, Trockenbauarbeiten, Malerarbeiten, Zimmererarbeiten und Fliesenarbeiten erforderlich. Die Kosten für die Sanierung beliefen sich auf insgesamt ca. 135.000 Euro.

Gemeindekindergarten Johannes A. Wunder / Verbesserung des Raumklimas

Zur Reduzierung der Lärmbelastung wurden im Jahr 2019 Deckensegel in den Gruppenräumen eingebaut. Zudem wurden Außenverschattungsanlagen montiert, so dass die Hitzebelastung, insbesondere in den Sommermonaten, verbessert werden konnte. Die Kosten betrugen rund 45.000 Euro. Weiterhin wurde untersucht, ob im Jahr 2020 möglicherweise der Einbau von „Kühlbalken“ und die Errichtung einer Photovoltaikanlage realisierbar ist.



Neue Deckensegel in den Gruppenräumen

Umnutzung des Dachgeschosses des „alten“ Feuerwehrhauses in eine Wohnung

Der ehemalige Sozialraum der Feuerwehr Herrsching im Dachgeschoss des alten Feuerwehrhauses soll in eine Wohnung umgebaut werden. Im Jahr 2019 wurde mit den hierfür notwendigen Abbruch- und Rückbauarbeiten begonnen. Die weiteren Umbauarbeiten sind für 2020 geplant. Die Gesamtkosten werden rund 230.000 Euro betragen.

Erneuerung der Lärmschutzwand an der Rieder Straße im Bereich Eduard-Kandl-Straße

Auf Grund erheblicher Standsicherheitsgefahren musste die bestehende Lärmschutzwand an der Rieder Straße beseitigt und an gleicher Stelle eine neue Lärmschutzwand errichtet werden. Die Kosten für den Abbruch und den Neubau der Lärmschutzwand betrugen ca. 370.000 Euro.



Innenansicht der Lärmschutzwand



Lärmschutzwand an der Rieder Straße

Energetische Optimierung der Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule in Herrsching

In der Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule soll ein Blockheizkraftwerk und auf dem Erweiterungsbau eine Photovoltaikanlage errichtet werden. Diese beiden Maßnahmen werden von der Energiegenossenschaft Fünfseenland EGF realisiert. Hierfür wurden mit der EGF Pacht- und Betriebsführungsverträge abgeschlossen. Die jährlichen Kosten für die Gemeinde Herrsching aus diesen Verträgen belaufen sich auf ca. 72.000 Euro. Parallel hierzu wurden 2019 die Planungen der Gemeinde Herrsching für die Erneuerung und Erweiterung der Gebäudeleittechnik, die Sanierung der Unterverteilungen (Elektrik), die Erneuerung der Kaltwasserleitungen und die Dezentralisierung der Warmwasserversorgung vorangetrieben. Die Umsetzung der damit verbundenen Arbeiten ist ab 2020 geplant.

Schaffung von bezahlbarem Wohnraum

Zur Vorbereitung politischer Entscheidungen zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum auf dem gemeindlichen Grundstück Fl. Nr. 31, Mitterweg, wurde ein Planungskonzept für eine Bebauung entsprechend dem dort gültigen Bebauungsplan in Auftrag gegeben. In der Gemeinderatssitzung am 15. Juli 2019 wurde dieses Konzept mit 28 Wohneinheiten mit Tiefgarage und geschätzten Baukosten in Höhe von circa 7.900.000 Euro zur Kenntnis genommen. Das Projekt soll in den nächsten 3 Jahren realisiert werden.

Seewinkel Herrsching / Pächterwechsel

Ab dem 01. Januar 2020 wird Frau Cathrin Dierks, welche bereits den Kiosk „Steg 1 Possenhofen“ betreibt, den Kioskbetrieb im Seewinkel aufnehmen. Bis Ende März 2019 konnten sich Interessenten auf die Ausschreibung der Gemeinde Herrsching für die Anpachtung des Seewinkels bewerben. Frau Dierks konnte mit Ihrem Konzept den Gemeinderat überzeugen.

Sicherheit & Vandalismus

Durch jährlich steigende Vandalismusschäden sind der Gemeinde Herrsching Kosten in Höhe von ca. 20.000 Euro entstanden. Die Kosten haben sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt. Die Gemeinde hat für das Jahr 2019, aufgrund der anhaltenden Vandalismus-Problematik im Bereich der öffentlichen WC-Anlagen im Bahnhof die regelmäßige Reinigung auf drei Mal täglich aufgestockt. Die Gesamtkosten hierfür beliefen sich auf 27.000 Euro im Jahr 2019.

Des Weiteren wurde das Videoüberwachungssystem im Bereich des Seewinkels erweitert. Die Kosten der Erweiterung beliefen sich auf circa 4.500 Euro. Der Sicherheitsdienst sorgte u. a. durch die Bestreifung der Uferpromenade bis hin zu den Sportanlagen an der Realschule von Mai bis September für mehr Sicherheit und weniger Vandalismus. Die Gesamtkosten für die Einsätze beliefen sich im Jahr 2019 auf ca. 36.500 Euro.

5.3 Straßen und Verkehr

Fortführung Verkehrskonzept Herrsching

Im Jahr 2019 wurden in der Summer- und der Seestraße einige der Baumtröge durch blühende Verkehrsinseln ersetzt. Außerdem hat sich sowohl der Arbeitskreis Verkehr als auch der Gemeinderat mit weiteren Themen zum Verkehrskonzept befasst. Unter anderem wurde die Einrichtung einer Tempo-30-Zone südwestlich der Rieder Straße/westlich der Mühlfelder Straße beschlossen. Ebenso soll östlich der Mühlfelder Straße eine Tempo-30-Zone eingerichtet werden. An einigen Stellen sollen Querungsstellen für Fußgänger geprüft und geplant werden. Zur Umsetzung dieser Maßnahmen mussten weitere Untersuchungs- und Planungsaufträge erteilt werden, welche in der Gemeinderatssitzung am 18.11.2019 vorgestellt wurden.



Pflanzinseln in der Seestraße im Juli 2019

Errichtung eines Radweges vom Winkelweg in Breitbrunn bis zum Sportplatz

Grundsätzlich plant das Staatliche Bauamt Weilheim zwischen Breitbrunn und Herrsching einen staatsstraßenbegleitenden Radweg zu errichten. Da hierfür ein aufwendiges Planfeststellungsverfahren durchgeführt werden muss und eine zeitnahe Lösung für den gesamten Radweg nicht absehbar ist, hat der Gemeinderat Herrsching beschlossen, den Teilabschnitt zwischen dem Winkelweg und dem Sportplatz Breitbrunn als Baumaßnahme der Gemeinde Herrsching selbst zu realisieren.

Für den bei der Regierung eingereichten Förderantrag müssen verschiedene Unterlagen erstellt werden, wie z.B. naturschutzrechtlich notwendige Erhebungen und die Abarbeitung der Eingriffsregelung mit der Darstellung von Ausgleichsmaßnahmen. Diese naturschutzrechtlich notwendigen Unterlagen sollen im Zusammenhang mit dem auf dem angrenzenden Gesamtgrundstück beschlossenen Bebauungsplan im Jahr 2020 erarbeitet werden. Auch werden noch die notwendigen Grunderwerbsverhandlungen zu Ende gebracht.

Es ist geplant, den Förderantrag mit allen weiteren Unterlagen im Jahr 2020 erneut einzureichen. Ziel ist, diesen Teilabschnitt des Radweges im Jahr 2021 zu realisieren.



Grunderwerbsplan zur Radwegeverbindung

Oberflächenanierung Dillizerstraße

Durch die AWA-Ammersee musste in einem Teilbereich der Dillizerstraße eine neue Wasserleitung verlegt werden. Im Zuge dieser Maßnahme wurde in diesem Teilbereich eine Gehweg- und Straßenoberflächenanierung von der Gemeinde Herrsching durchgeführt. Die Kosten hierfür beliefen sich auf ca. 50.000 Euro.

Oberflächenanierung und Erneuerung der Entwässerung des Ravina-Romagnano-Weges

Auf Grund der defekten Oberflächenentwässerung im Bereich des Fußweges wurde ein neuer Regenwasserkanal mit einer neuen Asphaltdecke hergestellt. Die Kosten hierfür beliefen sich auf circa 16.000 Euro.

Errichtung von Elektroladesäulen im Gemeindegebiet

Ursprünglich war angedacht, dass das Landratsamt Starnberg ein landkreisweites Elektroladesäulenkonzept erstellt und die entsprechenden Aufträge hierfür erteilt. Aus vergaberechtlichen Gründen ist diese Vorgehensweise nicht möglich. Der Bauausschuss hat daher beschlossen, dass im Bereich der öffentlichen Parkplätze an der Rieder Straße und am Ländtbogen Ladesäulen von der Gemeinde Herrsching errichtet werden sollen. Nach Vorliegen der Angebote wird die Angelegenheit dem Bauausschuss zur weiteren Entscheidung vorgelegt. Von der Errichtung weiterer Standorte wird abgesehen, da die in Breitbrunn und in Herrsching ansässigen Autohäuser ebenfalls öffentliche Ladesäulen errichten werden.

Kommunale Verkehrsüberwachung

Im Jahr 2019 wurde im Gemeindegebiet der ruhende Straßenverkehr wieder überwacht. Den Einnahmen in Höhe von rund 55.000 Euro, stehen Ausgaben in Höhe von rund 56.000 Euro gegenüber.

Auch die Geschwindigkeitskontrollen des fließenden Verkehrs wurden fortgesetzt. Hier stehen den Einnahmen von rund 17.000 Euro, Ausgaben in Höhe von rund 39.000 Euro gegenüber. Dies ist u. a. begründet durch Investitionen für neue Messgeräte.

5.4 Umwelt und Agenda 21

Baumpflegemaßnahmen

In den öffentlichen Grünflächen sowie im öffentlichen Straßenraum der Gemeinde wurden im vergangenen Jahr ca. 250 Bäume fachgerecht gepflegt. Etwa 20 Bäume mussten aufgrund von Krankheiten oder anderen Schäden gefällt werden. Um die Kontrollen und die Organisation von Baumpflegemaßnahmen zu ermöglichen und den ökologischen Wert der Bäume auswerten zu können, wird im Jahr 2020 ein Baumkataster für die Gemeinde erstellt.

Die Bäume der Gemeinde werden digital erfasst

Bäume binden in ihrem Holz Kohlendioxid (CO₂). Je älter und größer ein Baum ist, umso größer seine Holzmasse und sein Wert als CO₂-Speicher, desto höher aber auch sein Erholungswert für die Menschen und sein Wert als Lebensraum für andere Lebewesen. Gleichzeitig steigen mit Alter und Größe eines Baumes der Kontrollaufwand und der Aufwand für die Baumpflege.

Die ortsansässige Firma treevolution GmbH ist im Jahr 2019 beauftragt worden, die Bäume der Gemeinde Herrsching in einem digitalen Baumkataster zu erfassen. Ziel ist, die Kontrollabläufe und die Auftragsvergabe zu vereinfachen.

Das Kataster wird künftig dazu dienen, den wirtschaftlichen, klima- und naturbezogenen Wert der Bäume darzustellen. Denn mit der angekündigten Bepreisung von CO₂ wird einem Baum, je nach Holzmasse, ein finanzieller Wert zugordnet. Die zukünftig zu erwartende CO₂-Abgabe einer Gemeinde könnte so gemindert werden. Unter diesem Gesichtspunkt wird es auch wirtschaftlich lohnend, möglichst gute Standortquartiere für lebenslang gute Wuchsbedingungen der Gemeindebäume zu schaffen.

Biberfamilien in Herrsching

Mehrere Biberfamilien sorgten auch 2019 für viel Aufmerksamkeit und einige Baumschäden. Die Gemeinde hat inzwischen auch landschaftlich besonders bedeutsame Bäume am Seeuferweg Lochschwab vorbeugend eingezäunt. Die ungeschützten Bäume am Seeuferweg werden täglich auf neue Bissspuren kontrolliert. Sobald es die Verkehrssicherheit erfordert werden sie gefällt und liegen gelassen, damit die Biber sie als Futter verwerten können und sie damit insgesamt weniger Bäume als Nahrungsquelle fällen.

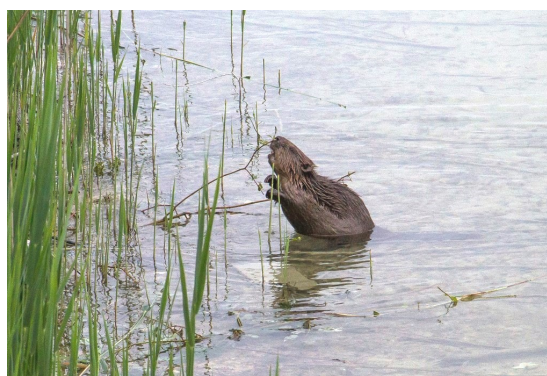
Biberwatching / Biber-Safari

Am Montag, den 29. Juli 2019 bot Bürgermeister Christian Schiller gemeinsam mit dem Biberberater Franz Wimmer vom Landesbund für Vogelschutz Starnberg eine Biber-Safari entlang der Herrschinger Seepromenade an. Zu dieser abendlichen Safari sind rund 200 interessierte Bürgerinnen und Bürger gekommen. Nach einer kurzen Einführung mit Fachinformationen rund um den Biber startete der gemeinsame Spaziergang am See, mit der Hoffnung, einen der Biber in der Abenddämmerung beobachten zu können. Seit einigen Jahren sind Biber auch in der Herrschinger Bucht wieder heimisch und haben Einfluss auf Natur und Mensch. Bei der Biber-Safari beantworteten die Herren alle Fragen rund um den Urbayer, wie z.B. „Der Biber und seine Rolle in der Kommunalpolitik!“

Auf dem Privatsteg von Ulli von Weidenbach konnte u. a. der Lebensraum des Bibers gezeigt werden. In kleinen Gruppen ging es auf den Steg. Jedoch ließen die Biber auf sich warten. Das Warten lohnte sich besonders für die letzte Gruppe, da zu später Stunde gleich sechs Biber gesichtet werden konnten. Gespannt und ganz leise konnten die Biber beobachtet werden. Viele Kameras konnten schöne Fotos erhaschen. Auf dem Rückweg der vorangegangenen Gruppen zum Sportplatz wurde berichtet, dass dort ebenfalls Biber gesichtet wurden.



Biberwatching / Biber-Safari



Biber in der Nähe vom Herrschinger Kreuz

Klimaschutz – Klimapakt des Landkreises Starnberg

Die Gemeinde hat als Mitglied im Klimapakt des Landkreises Starnberg in 2019 unter anderem zahlreiche weitere blühende Wiesen in den Ortsteilen Breitbrunn und Herrsching angelegt.

Förderung von Energiesparmaßnahmen an Gebäuden

Die Gemeinde Herrsching fördert über Richtlinien Maßnahmen zur Energieeinsparung an privaten Bestandsgebäuden wie z.B. Dämmung von Dächern und Wänden, Austausch von Fenstern und Türen und Maßnahmen im Bereich der Anlagentechnik, soweit sie die Kriterien der Richtlinien erfüllen. Im Haushalt 2019 waren Mittel in Höhe von 50.000 Euro eingestellt. Diese wurden jedoch nicht ganz ausgeschöpft.

Fairtrade-Gemeinde

Im Jahr 2019 stand die Einführung der Regionalschokolade „Seen-Liebe“, produziert durch fairafric, im Zentrum der Fair-Trade Arbeit in Herrsching und den Nachbargemeinden. Die Schokolade wird von den Kakaobohnenanbauern vor Ort in Ghana produziert und schafft damit wertvolle Arbeitsplätze in dem afrikanischen Land. Zumeist wird die Verarbeitung der Kakaobohnen in Europa vorgenommen. Die Wertschöpfung, die durch die Veredelung der Kakaobohnen entsteht, kommt den Arbeitern im Anbaugebiet aber nur dann zugute, wenn auch die Schokolade vor Ort und von ihnen selbst produziert wird. Eine Tonne Kakao kostet derzeit auf dem Weltmarkt ca. 2.200 Euro, eine Tonne Schokolade mit hohem Kakaoanteil hingegen 20.000 Euro und mehr.

AGENDA-Arbeitskreise

Der Arbeitskreis „Eine Welt/Steuerungsgruppe Fairtrade“ führte auch im Jahr 2019 das Agenda 21-Kino mit Spielfilmen, Dokumentationen und Filmgesprächen zu aktuellen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Themen durch. Die Filme werden im Kino Breitwand Seefeld gezeigt. Die Gemeinde Herrsching unterstützt das Agenda 21-Kino weiterhin finanziell.

Im Arbeitskreis „Energie/Ortsgruppe Energiewende“ wurden viele Themen erarbeitet, die im Zusammenhang mit der Energiewende stehen. Außerdem führte er im Energiezentrum Fünf-Seenland 20 Beratungen zu Energieeinsparungen in Gebäuden durch. Diese wurden durch die Gemeinde finanziert.

Der Arbeitskreis „Mobilitätswende“ brachte auch im Jahr 2019 seine Ideen und Vorstellungen zum Verkehrskonzept ein.

6 Gemeindliche Einrichtungen

6.1 Bauhof

Die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs testen Elektrolaubbläser

Immer wieder fragen Bürger nach, ob nicht auf den Einsatz von Laubbläsern ganz verzichtet werden könnte. Ein klares „Nein“ kommt dazu von den Verantwortlichen des gemeindlichen Bauhofs. Unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten und in Bezug auf die großen Flächen in Herrsching, Breitbrunn und Widdersberg, die aus Verkehrssicherheitsgründen von Laub freigehalten werden müssen, können sie auf die modernen und effektiven Arbeitsgeräte nicht verzichten. „Das Laub würde u. a. auch die Straßenentwässerung verstopfen und örtliche Überschwemmungen wären die Folge“, so der stellvertretende Bauhofleiter Josef Mörtl. Im Frühjahr waren zwei Elektro-Laubbläser in der Gemeinde Herrsching im Testeinsatz. Die elektrischen Bläser verursachen deutlich weniger Lärm und keine Abgase und sind eine gute Alternative zu den vorhandenen Benzin-Laubbläsern, so der erste Eindruck. Sie kosten zwischen 2.000 und 2.500 Euro pro Stück und sind damit leider etwa dreimal teurer als die herkömmlichen Benzinmodelle und die Akkus halten noch keine Arbeitsschicht durch.



Josef Mörtl testet den neuen Elektrolaubbläser



Bauhofleiter Hermann Sontheim und Josef Mörtl

6.2 Gemeindearchiv

Neben der jährlich gleichbleibenden Bewertungs- und Verzeichnungsarbeit im Archiv konnte auch dieses Jahr eine Ausstellung verwirklicht werden. Dies ist immer wieder eine Gelegenheit die Archivarbeit für die BürgerInnen sichtbar zu machen.

Das diesjährige Thema war das Leben des Ehepaars Kreuz. Unter dem Titel „Lisl und Hans Kreuz – Annäherungen an ein außergewöhnliches Künstlerpaar“ konnten vom 13. bis zum 25. September im Kurparkschlösschen und im Haus der Bayerischen Landwirtschaft eine Auswahl von Plastiken, Aquarell- und Ölbildern, Tagebüchern und Kleinobjekten gezeigt werden. Eine große Besucherzahl, dabei viele Interessierte von außerhalb, erfreuten sich an einem Wiedersehen mit dem künstlerischen Schaffen der Eheleute Kreuz. Die Erinnerung an die beiden Lochschwaber war bei einer großen Anzahl Besucher noch sehr präsent, was zu vielen anregenden Gesprächen vor den Ausstellungsobjekten führte.

Dem Archiv ist es ein Anliegen, alles sichtbar zu machen und zu bewahren, was jenseits des Verwaltungswirkens der Gemeinde für deren Identität wichtig ist. Wenn Sie Bilder, Postkarten, Briefe, Bücher oder auch andere, mit der Geschichte von Herrsching verbundene Gegenstände besitzen, und diese sicher für die Zukunft aufbewahrt wissen wollen, wenden Sie sich bitte an unsere Gemeindearchivarin. Fragen und Anregungen rund um das Gemeindearchiv beantwortet Ihnen gerne unsere Archivarin Frau Dr. Hellerer.

Besucher des Archivs werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 08152 374-26 oder per E-Mail an f.hellerer@herrsching.de anzumelden.

6.3 Gemeindekindergarten Johannes A. Wunder



Der Gemeindekindergarten Johannes A. Wunder befindet sich in der Trägerschaft der Gemeinde Herrsching. In unserem Kindergarten gibt es drei altersgemischte Kindergartengruppen und eine Zwergengruppe, in der Kinder ab zwei Jahren aufgenommen werden.

Das Team umfasst elf Erzieherinnen und zwei Kinderpflegerinnen in Voll- und Teilzeit. Die pädagogische Arbeit beinhaltet unter anderem das Gesundheitskonzept nach Sebastian Kneipp. Dieses basiert auf einem harmonischen Zusammenspiel der fünf Elemente: Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung.

Viele verschiedene Aktivitäten werden jedes Jahr für alle Kinder geboten, wie zum Beispiel ein Frühlings- und Sommerfest, ein Besuch in der Gemeindebücherei, Dampferfahrten auf dem Ammersee, Naturerlebnistage, ein Apothekenbesuch oder auch ein Erste-Hilfe-Kurs und vieles mehr.

6.4 Gemeindebücherei Herrsching / Ortsteilbücherei Breitbrunn

Umgestaltung des Kinder- und Jugendbereichs der Gemeindebücherei Herrsching

Während einer vierwöchigen Schließzeit wurden sowohl der Kinder- und Jugendbereich der Gemeindebücherei Herrsching als auch der Arbeitsbereich des Personals neu gestaltet. Viele Regale mussten ab- und wieder aufgebaut und über 7000 Medien in Kartons verpackt werden. Doch der Aufwand hat sich gelohnt. Im Rahmen dieser Umgestaltung entstand für die Nutzerinnen und Nutzer ein weiterer PC-Arbeitsplatz mit Internetzugang und Drucker.



Der neue Arbeitsbereich für die Nutzer



Der neugestaltete Kinderbereich

Neue Medien in der Ortsteilbücherei Breitbrunn

Auch 2019 wurde in der Ortsteilbücherei der Bestand an Romanen, Kinder- und Jugendbüchern, sowie Zeitschriften, CDs und Hörbüchern Monat für Monat durch Neuerscheinungen aktualisiert. Unsere Mitarbeiterin Frau Glas öffnet die Bücherei in bewährter Weise jeweils am Mittwoch und Donnerstag für die Ausleihe von Medien, aber auch zum Schmökern vor Ort.

Veranstaltungen für Kinder in der Gemeindebücherei Herrsching

Den Anfang machten die ersten Klassen der Christian-Morgenstern Grundschule. Sie besuchten die Bücherei im Februar um zu erfahren, wie die Ausleihe funktioniert und um sich eigene Büchereiausweise ausstellen zu lassen.

Im Juli las die Autorin Silke Schlichtmann aus München vor den vierten Klassen aus ihren Büchern „Pernilla“ und „Bluma“ und der Autor Knut Krüger vor den zweiten Klassen aus „Nur mal schnell das Lama klauen“.

Ebenfalls im Juli wurde wieder der beliebte Sommerferien-Leseclub eröffnet. Die dritten Klassen der Christian-Morgenstern Grundschule erlebten aus diesem Anlass die tolle musikalische Lesung „Ritter Rost geht zur Schule“ mit der Sängerin und Schauspielerinnen Patricia Prawitt.

Innerhalb des Ferienprogramms der Gemeinde Herrsching fanden 2019 zwei Veranstaltungen in der Gemeindebücherei Herrsching statt. Zuerst wurde wieder fleißig mit Margit Meyer (Mitarbeiterin der Bücherei) gebastelt und gespielt. Und in Zusammenarbeit mit dem BUND Naturschutz, Ortsgruppe Herrsching, gab es eine spannende Veranstaltung zum Thema „Tiere der Nacht“.

Im Oktober beteiligte sich die Bücherei am von Thomas Kraft initiierten Kinder- und Jugendliteraturfestival *SALTO* und lud die 4. Klassen am Tag der Bibliotheken zu einer Lesung mit der bekannten Schriftstellerin Margit Auer und ihren Büchern rund um die „Schule der magischen Tiere“ ein.

Auch die Vorschulkinder des Gemeindekindergartens besuchten im Oktober die Bücherei Herrsching und sahen sich das Bilderbuchkino „Ein großer Freund“ von Babak Saberi und Merhad Zaeri an.

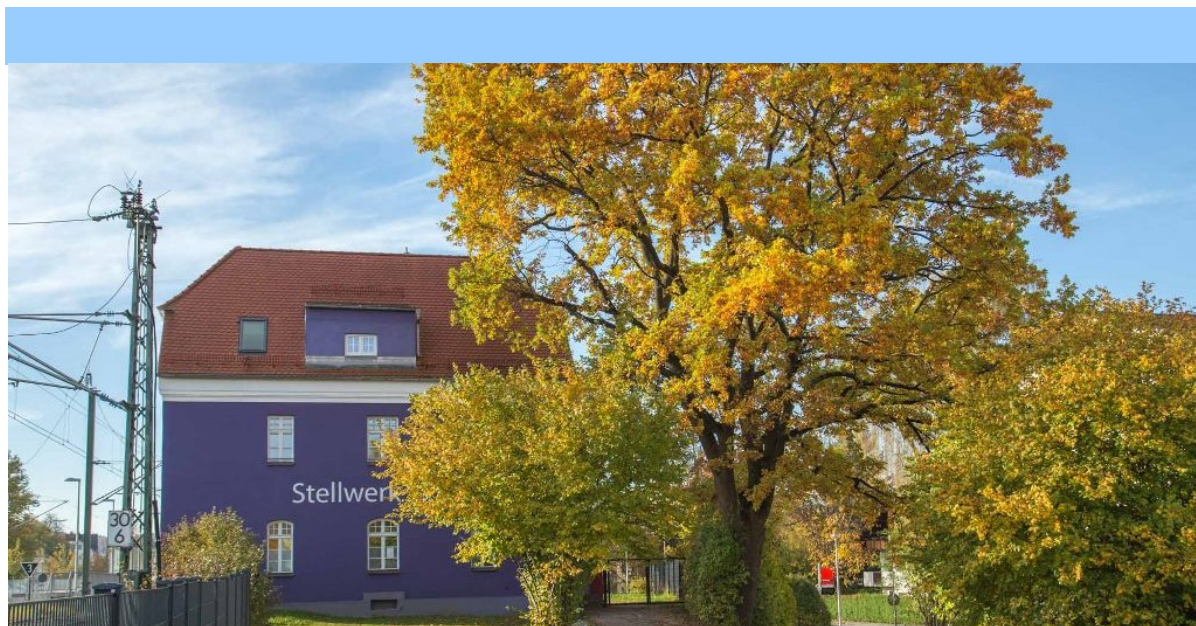
„Was schwimmt denn da? – Unterwegs mit Biber, Fischotter & Co“, ebenfalls eine Veranstaltung der Ortsgruppe BUND Naturschutz Herrsching in der Gemeindebücherei Herrsching, rundete am Buß- und Betttag die Reihe der Veranstaltungen für Kinder in 2019 ab.

Überblick über den Medienbestand und die Entleihungen

Medienbestand		Entleihungen	
Unterhaltungsliteratur	4.992	Unterhaltungsliteratur	9.667
Sachbücher	2.732	Sachbücher	3.807
Kinder- und Jugendliteratur	7.584	Kinder- und Jugendliteratur	16.637
Kinder-CDs	1.946	Kinder-CDs	5.790
Hörbücher für Erwachsene	1.082	Hörbücher für Erwachsene	1.634
Spiele und DVDs	1.046	Spiele und DVDs	3.186
Zeitschriften und Zeitungen	1.273	Zeitschriften und Zeitungen	1.908
<i>gesamt:</i>	20.655	<i>gesamt:</i>	42.629
Südbayern Onleihe	19.788	Südbayern Onleihe	
E-Medien-Bestand		(Herrsching)	
<i>Gesamtbestand des Verbundes</i>		<i>Entleihungen der</i>	6.774
<i>von 22 Bibliotheken</i>		<i>angemeldeten Leser</i>	
		<i>Gesamtentleihungen des</i>	183.644
		<i>Verbundes</i>	
Internetkatalog-Nutzung		Aktive Leser	
Bücherei Herrsching und		Erwachsene	825
Ortsteil-Bücherei Breitbrunn	15.826	<i>davon ab 60 Jahre</i>	263
		Kinder und Jugendliche	508
		<i>davon Kinder bis 12 Jahre</i>	383
		Einrichtungen	4
		<i>(Kindergarten, Kinderhort, Stellwerk und</i>	
		<i>Dominikus-Ringeisenwerk Breitbrunn)</i>	
		<i>gesamt:</i>	1.364

Schlagzeilen aus der Gemeindebücherei:

- ⇒ Zum Internationalen Aktionstag der Menschen mit Behinderung las Teja Bernardy am 02.05.2019 in der Gemeindebücherei Herrsching die Erzählung „Auch dabei“.
- ⇒ Seit Juni 2019 können im Kinderbereich Tonies für 4 Wochen kostenlos ausgeliehen werden.
- ⇒ Seit Juli 2019 wird das Team der Gemeindebücherei durch die neue Kollegin Martina Richly verstärkt.
- ⇒ Ende 2019 wurde die Sitzecke der Gemeindebücherei Herrsching durch neues Mobiliar verschönert.



6.5 „Stellwerk“ - Haus der Jugend

Das „Stellwerk“ – Haus der Jugend ist das Jugendzentrum (JUZ) der Gemeinde Herrsching und damit Anlaufstelle für alle Jugendlichen zwischen 12 und 21 Jahren. Hier ist der Mittelpunkt der Offenen Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde. In Zusammenarbeit mit Jugendlichen oder anderen KooperationspartnerInnen werden im „Stellwerk“ Freizeit-, Bildungs- und Jugendkulturangebote geschaffen. Diese orientieren sich an den Interessen der BesucherInnen und ihrer Lebenswelt. Das Haus der Jugend ist jedoch auch ein offener Gestaltungsraum, in dem die individuelle Freizeit einen hohen Stellenwert hat. Die von der Gemeinde angestellten SozialpädagogInnen sind zu den Öffnungszeiten immer anwesend und AnsprechpartnerInnen für die Jugendlichen.

Aktionen im „Stellwerk“

- ⇒ Im Frühjahr gab es ein Schüler Café nur für das jüngere Publikum von 10 bis 14 Jahren, bei dem das Haus der Jugend schon früher als sonst geöffnet war. So hatte der Nachwuchs Gelegenheit, das Jugendhaus in Ruhe zu entdecken und alle Angebote wie Musikanlage, Billard, Kicker oder Küche kennenzulernen.
- ⇒ Ende April gab es eine besondere Musikveranstaltung im „Stellwerk“ zu erleben. Mit Unterstützung eines Projektes von „Kultur macht STARK“ konnte „open stage: hip hop, rap und freestyle“ über die Bühne gehen. Gerappt wurde zu selbstgebastelten Beats, das Mikrofon war am Ende offen für alle.
- ⇒ Mitte Mai unternahm das Team der Gemeindejugendpflege mit Unterstützung durch das Ordnungsamt einen Rundgang durch Herrsching, bei dem MitarbeiterInnen von Verkaufsstellen von Alkohol- und Tabakprodukten über den Jugendschutz informiert wurden.



Joachim Ulmer vom Ordnungsamt, Christoph Schwarz vom Getränkemarkt Schwarz und Christian Kreilkamp vom Stellwerk mit dem Informationsmaterial zum Thema Jugendschutz

- ⇒ Am 17. Mai war das „Stellwerk“ wieder Wahllokal für die U18-Wahl im Landkreis Starnberg. Diesmal konnte anhand von echten Wahlkabinen, Wahlurnen und Stimmzetteln über das Europaparlament abgestimmt werden. Die Wahlbeteiligung lag höher als zuletzt bei der U18-Landtagswahl. Am gleichen Abend fand dann noch ein großes Billardturnier im Stellwerk statt, bei dem mehrere Zweierteams um die begehrten Preise kämpften.
- ⇒ Seit Februar 2019 fand regelmäßig ein kostenloser Musikworkshop statt, bei dem ein Musiklehrer in die Musikproduktion einführte. Beats und Raps kamen dabei nicht zu kurz, doch auch der Einsatz von Instrumenten kam gelegentlich dazu. Bis in den Juli hinein kamen so immer freitags am Abend Jugendliche zum gemeinsamen Musizieren ins Jugendhaus. Zu verdanken ist das Ganze wiederum dem Projekt von „Kultur macht STARK“. Nach einer Sommerpause startete der Workshop im Herbst wieder und wird bis auf Weiteres im „Stellwerk“ stattfinden.
- ⇒ Bei den „girls only“ Mädeltagen wurden in diesem Jahr verschiedene Aktivitäten durchgeführt. So gab es ein Nagelstudio für den stylischen Look, eine Kräuterküche für Naturkosmetik und Smoothies aus dem eigenen Hochbeet, eine Kerzenwerkstatt zur Verwertung alter Kerzenreste sowie im Sommer einen Grillabend für den eigenen Kohldampf.
- ⇒ Generell sind die Kochabende mittlerweile eine feste Institution im „Stellwerk“. Fast jeden Freitag wird im Jugendhaus gekocht, gebraten, gebacken oder gegrillt. Je nach Lust und Laune der BesucherInnen, auf Kosten des Jugendhauses.
- ⇒ Und auch der regelmäßige Besuch auf der Bowlingbahn hat derzeit Tradition im „Stellwerk“. Mehrmals im Jahr nahmen wir den Bus nach Andechs und bespielten zwei bis drei Bahnen, dank der Gemeinde mit einem günstigen Unkostenbeitrag.
- ⇒ Bei der ebenso traditionellen Nikolausfeier wurde dieses Jahr wieder eifrig gebacken und Punsch zubereitet. In kleinerem, jedoch nicht weniger festlichen Rahmen kamen die BesucherInnen zu geruhsamen Stunden in ihrem Jugendtreff zusammen.
- ⇒ Auch ein neuer Jugendbeirat wurde 2019 bestimmt, so dass dieses Gremium in Herrsching weiterhin Bestand hat. Die ehemaligen BeirätInnen wurden teilweise verabschiedet, teilweise geht die Arbeit im neuen Jugendbeirat weiter. Es gibt auch noch die Möglichkeit nachzurücken.

7 Weitere Informationen aus dem Hauptamt

7.1 Kinderbetreuung

Beim Anmeldeverfahren im Jahr 2019 konnte nahezu allen fristgerecht neu angemeldeten Herrschinger Kindern im Krippen-, Kindergarten- und Hortbereich ein Platz angeboten werden, die noch keinen Platz in Herrsching oder außerhalb Herrschings hatten. Auswärtige Kinder konnten in den ersten Vergaberunden gar nicht, Wechselwünsche nur in einigen wenigen Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Herrsching hat derzeit 605 Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren, über 3 Jahren und Schulkinder. Dazu kommen noch acht Gruppen der Offenen Ganztagschule.

Der Aufwand für die Herrschinger Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Herrsching u. a. durch das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) und die Betriebsvereinbarungen mit den jeweiligen Trägern belief sich im Jahr 2019 auf rund 4,1 Mio. Euro.

Aus rechtlichen Gründen wurde ein Antragsverfahren für die Geschwisterermäßigung eingeführt. Die Gebührenermäßigung ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde Herrsching und als solche ab dem Kindergartenjahr 2019/2020 jährlich bei der Gemeinde Herrsching zu beantragen. Die Reduzierung beträgt für das zweite und jedes weitere Kind 25 % der individuellen Kitagebühr nach Abzug der staatlichen Förderung gem. Art. 23 Abs. 3 BayKiBiG.

Im Jahr 2019 wurde der Beschluss gefasst, das Anmeldeverfahren für Kinderbetreuungsplätze künftig online abzuwickeln. Die Gemeindeverwaltung wählte gemeinsam mit den Kita-Leitungen das Onlineportal „Little Bird“ aus. In mehreren Projektsitzungen wurde die Einrichtung des Portals vorgenommen und das örtliche Vergabeverfahren umstrukturiert. Betreuungsplätze für das kommende Kindergartenjahr 2020/21 werden nach Inbetriebnahme im Januar 2020, ausschließlich über das Onlineportal vergeben.

Darüber hinaus trafen sich die Leiterinnen aller Kinderbetreuungseinrichtungen zwei Mal um aktuelle Themen, die in Zusammenhang mit der Kinderbetreuung in Herrsching anstanden und die Vergabe der Betreuungsplätze, gemeinsam zu besprechen.



*Hinten, von links nach rechts: Fr. Kandlhofer-Metsch (Kindertreff e. V.), Frau Hammer (Gemeindekindergarten), Fr. Leis, Frau Ludig (Windelino), Fr. Fischer, Fr. Hegemann (KIZ), Fr. Wimmer (BRK Kinderhort), Fr. Wunder (Kindergarten Kunterbunt)
Vorne von links nach rechts: Frau Aumann-Kuttruff (St. Johannes), Fr. Hallinger (Kindertreff e. V.), Frau von Perger (Hort St. Johannes), Frau Lübbers (Gemeindeverwaltung), Frau Becker (Kindergruppe Fünfseenland)*

7.2 Volkshochschule Herrsching-Seefeld-Andechs

Die Volkshochschule (vhs), mit ihrem Vorsitzenden Bürgermeister Schiller, ist die Einrichtung zur Erwachsenenbildung der Gemeinden Herrsching, Seefeld und Andechs.

Sie veranstaltet jedes Semester circa 370 Kurse, Seminare, Vorträge, Exkursionen und Führungen in den Bereichen Gesellschaft, Grundbildung (einschließlich kostenfreier Kurse zur Alphabetisierung, finanziert über das Bayerische Staatsministerium des Inneren), berufliche Bildung, Fremdsprachen sowie Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache, Integrationskurse für das BAMF, Gesundheit und Kultur. Seit 2019 bietet die vhs im Verbund mit den Volkshochschulen Starnberger See und Würmtal, im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherbildung, kostenfreie und neutrale Vorträge zu Rechts- und Verbraucherfragen an.

Das Angebot richtet sich vor allem an Erwachsene, aber auch an Familien, Kinder und Jugendliche.

Die Gemeinde Herrsching sowie die weiteren Trägergemeinden Seefeld und Andechs fördern die Volkshochschule mit 4,50 Euro je Einwohner pro Jahr. Darüber hinaus trägt die Gemeinde Herrsching die Mietkosten des von der vhs genutzten Pavillons in der Reineckestraße.

7.3 Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule

Die Gemeinden Herrsching, Andechs, Inning, Wörthsee, Seefeld und Pöcking gehören zum Schulsprengel für die Grund- und Mittelschule. Sachaufwandsträger für die Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule ist die Gemeinde Herrsching. Im Schuljahr 2019/2020 wird die Schule von 628 Schülerinnen und Schülern besucht.

Schüler- und Klassenzahlen in der Grundschule

Schuljahr Klassen	2018 / 2019		2019 / 2020	
	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen
Flexible Klasse (1. u. 2.)	49	2	43	2
Erste Klasse	77	3	65	3
Zweite Klasse	68	3	76	3
Dritte Klasse	94	4	90	4
Vierte Klasse	102	4	96	4
Gesamt:	390	16	370	16

Schüler- und Klassenzahlen in der Mittelschule

Schuljahr Klassen	2018 / 2019		2019 / 2020	
	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen
Fünfte Klasse	47	2	43	2
Sechste Klasse	31	2	42	2
Siebte Klasse	41	2	38	2
Achte Klasse	55	2	32	2
Neunte Klasse	54	2	63	3
Zehnte Klasse	17	2	27	1
Übergangsklasse	16	1	13	1
Gesamt:	261	13	258	13



7.4 Tourismus

Unser Kurpark mit dem wunderschönen Kurparkschlösschen ist eines der Aushängeschilder Herrschings. Hinzu kommen die gepflegten Promenadenwege, Grünanlagen, Rastplätze und Picknickoasen am See, die zum Verweilen einladen.

Jedes Jahr kommen viele Gäste in unsere Gemeinde und erfreuen sich am Ammersee. Unser beliebtes Schlossgartenfest, welches am letzten Juli-Wochenende stattfindet, ist ein besonderer Besuchermagnet.



Kurpark Herrsching

In Herrsching wurden rund 55.000 Gäste mit ca. 168.000 Übernachtungen registriert. Davon sind rund 33.000 Gäste mit rund 80.000 Übernachtungen Hotels, Ferienwohnungen und Privatvermietern zuzuordnen. Rund 22.000 Gäste mit etwa 88.000 Übernachtungen wurden in den Bildungs- und Erholungseinrichtungen, wie dem Haus der bayerischen Landwirtschaft, dem Schullandheim Wartaweil sowie der Beamtenfachhochschule gezählt.

7.5 Kommunale Partnerschaften

Die Gemeinde Herrsching unterhält Partnerschaften zu den Gemeinden Ravina-Romagnano in Italien (seit 2000) und Chatra in Indien (seit 2005).

Ravina-Romagnano - Herrsching

Im Juli reiste eine kleine Herrschinger Delegation mit Bürgermeister Christian Schiller nach Ravina. Es wurden u. a. Aktivitäten anlässlich des 20 jährigen Jubiläums der Partnerschaft im nächsten Jahr besprochen.

Chatra (in Bengali) - Herrsching

In DEINWasserKommT – Deutsch-Indisches Wasserprojekt zur Kommunalen Trinkwasserversorgung – arbeiten die indische Partnergemeinde Chatra und die Gemeinde Herrsching im Rahmen des Förderprogrammes der Bundesregierung zur nachhaltigen Kommunalentwicklung durch Partnerschaft (Nakopa) zusammen. Durch die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch sollen die lokale Bevölkerung und der Gemeinderat dazu befähigt werden, die sichere Trinkwasserversorgung für Chatra Stück für Stück zunehmend selbständig aufzubauen und zu organisieren. Durch dieses Projekt sollen rund 700 Einwohner Chatras mit Trinkwasser versorgt werden.

Im November 2019 konnte, nach einigen Schwierigkeiten und mit ca. neun Monaten Verspätung, mit dem Bau der Trinkwasserversorgungsanlage begonnen werden. Ursprünglich sollte Regenwasser in einem Teich gesammelt und aufbereitet werden. Am neuen Standort, der direkt an einem Flussarm des Jamuna-River liegt, muss nun Flusswasser aufbereitet werden.

Impressionen von der Baustelle in Chatra



Im November kam eine Delegation aus Chatra zu einem kommunalen Wissensaustausch nach Herrsching. Außerdem fanden Informationsgespräche mit der AWA, mit Behörden wie dem Wasserwirtschaftsamt und dem Landesamt für Umweltschutz und Beratern aus den Bereichen ökologische Fischzucht und ökologischem Landbau statt.



Hintere Reihe, Von links nach rechts: Sarah Well-Lipowski (Indienhilfe e.V. Herrsching), Annika Waymann (Indienhilfe e.V. Herrsching und Eine Welt Promotorin Oberbayern Süd), Günther Pausewang (Gemeinde Herrsching), Hans-Jürgen Böckelmann (2. Bürgermeister Gemeinde Herrsching) und Franziska Kalz (Gemeinde Herrsching)

Mittlere Reihe, von links nach rechts: Elisabeth Kreuz (Indienhilfe e.V. Herrsching), Nilanjan Saha (adelphi) und Ronjon Chakrabarti (adelphi)

Vordere Reihe, von links nach rechts: (Rusha Mitra, Indienhilfe e.V. Herrsching, Büro Kalkutta), Ashis Biswas (Gemeinde Chatra, Gemeinde-Ingenieur und offizieller Delegierter aus der Partnergemeinde) und Christian Schiller (1. Bürgermeister Gemeinde Herrsching)

8 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Wir waren auf der Internationalen Raumstation

Unser außergewöhnlichstes Gruppenbild ist nach einer langen Reise wieder zurück nach Herrsching gekommen.

Am Samstag, den 27. Mai 2017 fand das Fotoshooting auf dem Alten Sportplatz an der Rieder Straße statt. 388 Bürgerinnen und Bürger trafen sich an diesem Samstag, bei herrlichem Wetter, und stellten sich zum Gruppenfoto auf. Um 16 Uhr war es dann soweit „Bitte alle Sonnenbrillen ab und nun ein fröhliches Lächeln“, so animierte der Herrschinger Profifotograf Willy Generotzky, um das Gruppenfoto der Superlative zu fotografieren. Mit einer besonderen hochauflösenden Kamera wurde das Gruppenbild erstellt und vom Korb der Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Herrsching geschossen.

Anschließend wurde das Foto auf einem speziellen Material als Poster gedruckt und zur Internationalen Raumstation ISS geschickt. Das Gruppenbild bzw. das Poster sollte bis zum Sommer 2018 mit einer der Trägerraketen auf die ISS fliegen. In dieser Zeit hat der deutsche Astronaut Alexander Gerst als Kommandant der Raumstation die Verantwortung getragen. Lange war unklar, ob unser Projekt erfolgreich abgeschlossen werden kann.

Die ESA Missionsdirektoren Berti Meisinger und Roland Lüttgens erklärten bei einer Pressekonferenz ausführlich mit welchem Aufwand das Projekt umgesetzt werden konnte. Es war ein langer Prozess von Prüfen und Verpacken um mit einer Trägerrakete zur Raumstation zu fliegen. Das Gruppenbild ging in verschiedenen Ländern durch viele Hände .

Unser Gruppenbild hat es tatsächlich dann doch geschafft und durfte mit ins All. In der Raumstation wurde es in dem Cupola-Modul positioniert und ebenfalls wieder abfotografiert sowie von Alexander Gerst unterschrieben. In den Monaten nach der Mission von Alexander Gerst sind dann viele tausend Bilder zurück zur Erde gekommen und mussten von verschiedenen Mitarbeitern gesichtet und zugeordnet werden. Erst im Juli dieses Jahres bekam Bürgermeister Schiller von Roland Lüttgens die Nachricht, dass das Foto in Kürze in Herrsching eintreffen wird.



Nun konnte sich jeder Herrschinger selbst davon überzeugen, wer es zur Internationalen Raumstation ISS geschafft hat. Am Rathaus Herrsching standen im Herbst zwei Plakatwände mit dem signierten Gruppenbild und dem Foto aus der ISS am Fenster der Cupola, mit der Erde im Hintergrund. Das große Gruppenfoto finden Sie zudem unter: www.herrsching.de

www.herrsching.de

Tagesaktuell finden Sie Informationen auf unserer Internetseite. Im Jahr 2019 besuchten rund 117.000 Besucher unseren Internetauftritt mit rund 194.000 Sitzungen und über 447.500 Seitenaufrufen.

„Herrsching aktuell“ im Kreisboten

Seit 12 Jahren erscheint jeden Monat unsere Rubrik „Herrsching aktuell“ im Kreisboten. Dort erfahren Sie Aktuelles aus den gemeindlichen Gremien, der Gemeindeverwaltung und den gemeindlichen Einrichtungen. Auf www.herrsching.de finden Sie die aktuelle Ausgabe.

„Die Gemeinde Herrsching informiert“ im Parsberg-Echo

Die wöchentlichen Ausgaben von „Die Gemeinde Herrsching informiert“ im Parsberg-Echo gehören seit über neun Jahren zur Informationsplattform der Gemeindeverwaltung. Jede Woche werden aktuelle Beiträge aus der Gemeindeverwaltung, den gemeindlichen Einrichtungen, den Vereinen sowie aus den Gemeindegremien und Beiräten veröffentlicht.

„Aus dem Rathaus“ im Herrschinger Spiegel

Seit Juli 2012 gibt es den monatlich erscheinenden Herrschinger Spiegel. Hier veröffentlicht die Gemeinde ebenfalls Beiträge aus dem Rathaus.

9 Feuerwehren

20 Jahre First Responder

Die First Responder der Feuerwehr Herrsching feierten im vergangenen Jahr 20-jähriges Bestehen. Bereits seit Pfingsten 1999 wird durch die ehrenamtlichen Ersthelfer (First Responder) die behandlungsfreie Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes verkürzt. Zum 20-jährigen Jubiläum konnte auch erstmals ein eigenes First Responder Fahrzeug durch Spendenmittel finanziert, angeschafft werden. Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um ein Vorführfahrzeug des Notarztdienstes in Bayern.



Fahrzeugweihe im Kurpark Herrsching

Überörtliche Katastrophenhilfe Landkreis Miesbach

Die Feuerwehren Herrsching und Breitbrunn waren Teil der Hilfeleistungskontingente des Landkreises Starnberg für den Landkreis Miesbach am 13. und 14.01.2019. Das Hilfeleistungskontingent des Landkreises war hier an beiden Tagen in Holzkirchen eingesetzt, um dort das Dach eines Großgebäudes von der immensen Schneelast zu befreien.

Freiwillige Feuerwehr Herrsching / Freiwillige Feuerwehr Breitbrunn (Stand 02.12.2019)

Feuerwehr Herrsching		Feuerwehr Breitbrunn	
1. Kommandant: Daniel Pleyer		1. Kommandant: Florian Kleber	
Anzahl der Einsätze:	580	Anzahl der Einsätze:	79
Aktive Mitglieder:	54	Aktive Mitglieder:	33
Jugendliche Mitglieder:	20	Jugendliche Mitglieder:	9

Wir verweisen an dieser Stelle auf die Jahresberichte sowie die Einträge auf den Internetseiten unserer Feuerwehren.

10 Gemeinderat



2. Bürgermeister
Hans-Jürgen Böckelmann
Bündnis 90/Die Grünen



3. Bürgermeisterin
Christina Reich
CSU



Thomas Bader
CSU



Christian Becker
CSU



Michael Bischeltsrieder
CSU



Ludwig Darchinger
CSU



Hannelore Doch
CSU



Christiane Gruber
BGH



Hermann Jäger
CSU



Gertraud Köhl
Bündnis 90/Die Grünen



Roland Lübeck
CSU



Rita Mulert
Bündnis 90/Die Grünen



Werner Odemer
SPD



Klaus Pittrich
CSU



Alfred Ploetz
FDP



Johannes Puntsch
FDP



Anke Rasmussen
Bündnis 90/Die Grünen



Wolfgang Schneider
SPD



Ulrich Sigl
SPD



Anke Strobl
BGH



Gerhard Stürzer
BGH



Jens Waltermann
FDP



Hans-Hermann Weinen
SPD



Wilhelm Welte
CSU

Die Geschäftsordnung des Gemeinderates finden Sie unter: www.herrsching.de

Fraktionssprecher und deren Stellvertreter/in

Stand 31.12.2019

Fraktion	Fraktionssprecher/in	Stellvertreter/in des/r Fraktionssprechers/in
CSU	Roland Lübeck	Thomas Bader
SPD	Hans-Hermann Weinen	Ulrich Sigl
Bündnis 90/Die Grünen	Hans-Jürgen Böckelmann	Anke Rasmussen
BGH	Christiane Gruber	Anke Strobl
FDP	Johannes Puntsch	Jens Waltermann

Besetzung der Ausschüsse

Bau-, Umwelt-, Verkehrs- und Infrastrukturausschuss (Vorsitz 1. Bürgermeister Christian Schiller)

Mitglied	Vertreter/in	Fraktion
Wilhelm Welte	Christian Becker	CSU
Roland Lübeck	Michael Bischeltsrieder	CSU
Klaus Pittrich	Thomas Bader	CSU
Christina Reich	Hannelore Doch	CSU
Wolfgang Schneider	Ulrich Sigl	SPD
Gertraud Köhl	Hans-Jürgen Böckelmann	Bündnis 90/Die Grünen
Christiane Gruber	Anke Strobl	BGH
Johannes Puntsch	Alfred Ploetz	FDP

Rechnungsprüfungsausschuss (Vorsitz Christian Becker, stellv. Vorsitzende Anke Rasmussen)

Mitglied	Vertreter/in	Fraktion
Christian Becker	Hannelore Doch	CSU
Werner Odemer	Hans-Hermann Weinen	SPD
Anke Rasmussen	Gertraud Köhl	Bündnis 90/Die Grünen
Gerhard Stürzer	Anke Strobl	BGH
Jens Waltermann	Alfred Ploetz	FDP

Beauftragte/r für

- | | |
|---|---|
| ⇒ Kommunalunternehmen / Partnerschaften | 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Böckelmann |
| ⇒ Soziale- und Obdachlosenangelegenheiten | 3. Bürgermeisterin Christina Reich |
| ⇒ Kommunale Liegenschaften | Thomas Bader |
| ⇒ Integration / Asyl | Hannelore Doch |
| ⇒ Landwirtschaft | Hermann Jäger |
| ⇒ Feuerwehrangelegenheiten und Gewerbe | Roland Lübeck |
| ⇒ Umwelt | Rita Mulert |
| ⇒ Straßen und Verkehr | Werner Odemer |
| ⇒ Tourismus | Klaus Pittrich |
| ⇒ Behinderte und Senioren | Alfred Ploetz |
| ⇒ Ferienprogramm | Wolfgang Schneider |
| ⇒ Schulische Angelegenheiten | Jens Waltermann |
| ⇒ Jugend und ÖPNV | Anke Strobl |
| ⇒ Agenda | Hans-Hermann Weinen |
| ⇒ Bauen und Planen | Wilhelm Welte |
| ⇒ Kultur | Hans-Hermann Weinen |

10.1 Legislaturperiode 2014/2020 im Rückblick

Seit 2014 tagte der Gemeinderat Herrsching 98 Mal, ging acht Mal auf Klausurtagung und fasste genau 757 Beschlüsse.

Hier sind nur einige ausgewählte Themen und Projekte aus den vergangenen Jahren der Amtsperiode 2014/2020 zusammengefasst.

2014

- ⇒ Aufnahme der Gemeinde Herrsching ins Bayerische Städtebauförderprogramm
- ⇒ Machbarkeitsstudie Gemeindehaus Widdersberg
- ⇒ Renovierungsarbeiten am Bahnhofsgebäude
- ⇒ Barrierefreier Ausbau des Bahnsteiges
- ⇒ Auszeichnung für unseren Kurpark als einer der schönsten innerstädtischen Grünanlagen
- ⇒ Ausstellung vom Gemeindearchiv „Die Herrschinger Fischer“
- ⇒ Durchführung eines Unternehmerforums für unsere Gewerbetreibenden
- ⇒ Umfangreiche Sanierungsarbeiten am gemeindlichen Anwesen Keramikstraße 5
- ⇒ Erfolgreiche Grundstücksverhandlungen von Landkreis und Gemeinde für den Gymnasiumstandort im Mühlfeld
- ⇒ Neuauflage der Bürgerinformationsbroschüre
- ⇒ Neuer Standort für den Herrschinger Christkindlmarkt



2015

- ⇒ Fertigstellung und Einweihung Feuerwehrhaus Herrsching
- ⇒ Energetische Sanierung des Bestandsgebäudes der Freiwilligen Feuerwehr Herrsching
- ⇒ Sanierung des Vorplatzes vor der Freiwilligen Feuerwehr Herrsching
- ⇒ Sanierung und Umgestaltung des Rathausvorplatzes
- ⇒ Kreuzungsumbau Rieder Straße / Bahnhofstraße
- ⇒ Friedhoferweiterung Herrsching
- ⇒ Fertigstellung der Park&Ride-Anlagen am Bahnhof Herrsching
- ⇒ Umzug des Gemeindearchivs in neue Räume im Feuerwehrhaus
- ⇒ Überarbeitung und Optimierung der Internetseite der Gemeinde Herrsching
- ⇒ Erwerb des Grundstücks Ladestraße 5 (ehem. Bofrost)



Ausstellung „Die Herrschinger Fischer“ (2014)



Kurpark Herrsching (2014)
Auszeichnung „Grün im Ort“



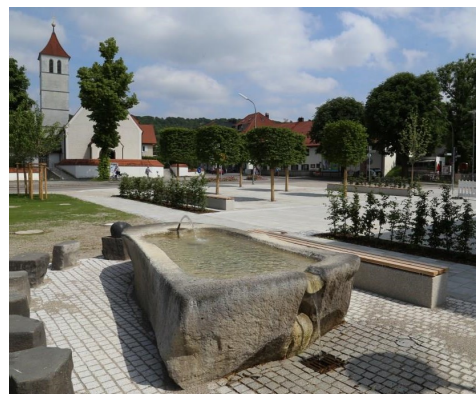
Neuer Standort für den Christkindlmarkt (2014)



Barrierefreier Ausbau des Bahnsteiges (2014)



Friedhofserweiterung Herrsching (2015)



Neugestaltung Rathausvorplatz (2015)



Einweihung neues Feuerwehrhaus Herrsching (2015)



Sanierung Bestandsgebäude der Feuerwehr (2015)
Neugestaltung Vorplatz in der Bahnhofstraße

2016

- ⇒ Ausbau eines Mehrzwecksaales im Obergeschoss des Feuerwehrhauses Breitbrunn
- ⇒ Brandschutzertüchtigung im Gemeindecindergarten
- ⇒ Erwerb des Grundstückes an der Rieder Straße zum Bau einer neuen Kindertageseinrichtung
- ⇒ Energetische Sanierung des gemeindlichen Anwesens Schulstraße 2 in Breitbrunn
- ⇒ Wegesanierung Friedhof Breitbrunn
- ⇒ Aussegnungshalle Herrsching: Sanierung des Vorplatzes
- ⇒ Fertigstellung der Querungshilfe „Seefelder Straße“
- ⇒ Fahrradschutzstreifen Mühlfelder Straße und Rieder Straße
- ⇒ Neubepflanzung der Verkehrsinseln
- ⇒ Lehrtafeln zum Naturpfad an der Herrschinger Uferpromenade
- ⇒ Herrsching ist für weitere 4 Jahre „Fairtrade Gemeinde“



2017

- ⇒ Wegesanierung Friedhof Herrsching
- ⇒ Erneuerung des Camilla-Horn-Weges in Herrsching
- ⇒ Erdgasversorgung für den Ortsteil Breitbrunn hergestellt
- ⇒ Fahrbahnmarkierungen in der See- und Summerstraße
- ⇒ Handy-App für Parktickets in Herrsching eingeführt
- ⇒ Umsiedlungsprojekt Rauchschwalben im Bahnhof
- ⇒ Fuhrparkerweiterung Bauhof
- ⇒ Neue Internetseite für das „Stellwerk“ - Haus der Jugend
- ⇒ Schaffung des eigenen Fachbereiches –Soziales–
- ⇒ Gruppenfoto „Herrsching fliegt zur ISS“
- ⇒ 2. Maibaum für unsere Partnergemeinde Ravina-Romagnano in Italien





Querungshilfe Seefelder Straße (2016)



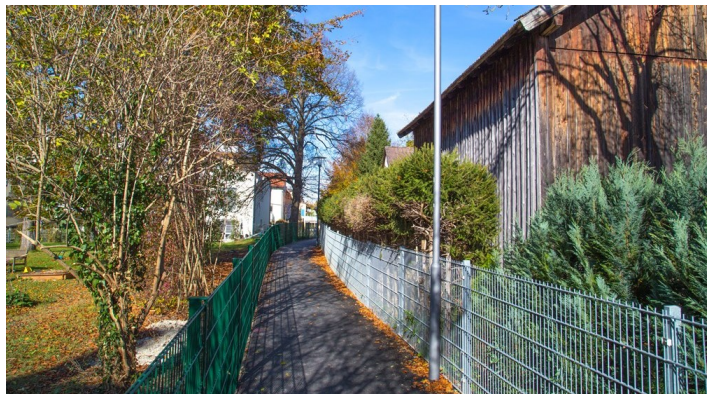
Schutzstreifen (2016)



Neubepflanzung der Verkehrsinseln
Rieder Straße (2016)



Ammerseepfad (2016)



Erneuerung des Camilla-Horn-Weges in Herrsching (2017)



Handyparken (2017)



Wegesanierung Friedhof Herrsching (2017)



2. Maibaum für unsere Partnergemeinde
Ravina-Romagnano (2017)

2018

- ⇒ Kostenloser Bayern-WLAN-Zugang in gemeindlichen Liegenschaften installiert
- ⇒ Verleihung der Goldenen Bürgermedaille an Ludwig Darchinger
- ⇒ Neue Heizungsanlage für die gemeindliche Liegenschaft Keramikstraße 13
- ⇒ Das Feuerwehrhaus Breitbrunn wurde an die Gasleitung angeschlossen
- ⇒ Friedhof Herrsching:
 - Neue Treppen und Wege / Handwagen und Gießkannenpfandstationen
- ⇒ Erneuerung der Lüftungsanlage in der Nikolaushalle
- ⇒ Verglasung der Aufenthaltshalle im Bahnhofsgebäude
- ⇒ Befestigung der Rettungszufahrt am Sportplatz
- ⇒ Wegesanieerung an der Seeuferpromenade
- ⇒ Neue Informationsflyer informieren über Winterdienst und Rückschnitt von Bepflanzungen
- ⇒ Ausstellung des Gemeindearchivs „Herrsching - 100 Jahre in Bildern“
- ⇒ Neuer Rückgabecontainer für die Gemeindebücherei Herrsching
- ⇒ Aktionswoche mit Herrschinger Schülern „Kreative Schilder in Herrschings Grünanlagen“
- ⇒ Neugestaltung der Räumlichkeiten im „Stellwerk“ - Haus der Jugend“
- ⇒ Zwei neue Löschfahrzeuge für die Freiwillige Feuerwehr Herrsching



2019

- ⇒ Erweiterung der Christian-Morgenstern Grund- und Mittelschule
- ⇒ Bürgerbefragung zum Bürgerhaus Widdersberg
- ⇒ Sanierung der Fassade am Kurparkschlösschen
- ⇒ Erneuerung des Beach-Volleyball-Platzes am Seewinkel
- ⇒ Barrierefreier Zugang „Stellwerk“ - Haus der Jugend hergestellt
- ⇒ Sanierung der Tourist-Information Herrsching
- ⇒ Erneuerung der Lärmschutzwand an der Rieder Straße im Bereich Eduard-Kandl-Straße
- ⇒ Biberwatching / Biber-Safari
- ⇒ Vorstellung des Planungskonzeptes für bezahlbaren Wohnraum am Mitterweg
- ⇒ Umgestaltung des Kinder- und Jugendbereichs der Gemeindebücherei Herrsching
- ⇒ Neue Fallschuttmatten für die Spielgeräte am Spielplatz am See



Verglasung der Aufenthaltshalle im Bahnhofsgebäude (2018)



Rettungszufahrt am Sportplatz (2018)



Wegesanierung Uferpromenade (2018)



Neue Lüftungsanlage Nikolaushalle (2018)



Erneuerung des Beach-Volleyball-Platzes (2019)



Fassadensanierung Kurparkschloss (2019)



Schallschutzwand Rieder Straße (2019)



Neue Matten am Spielplatz am See (2019)

10.2 Sitzungen, Termine, Ehrung, Träger der „Goldenen Bürgermedaille“, Beiräte

Sitzungen der gemeindlichen Gremien

Im Jahr 2019 wurden insgesamt 15 öffentliche und 13 nichtöffentliche Gemeinderatssitzungen mit 63 öffentlichen und 75 nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten durchgeführt und bearbeitet. Der Rechnungsprüfungsausschuss tagte einmal.

Termine und Veranstaltungen

- ⇒ Bürgerversammlung Herrsching am 14. Februar 2019
- ⇒ Ortsteilbürgerversammlung Breitbrunn am 21. Februar 2019
- ⇒ Ortsteilbürgerversammlung Widdersberg am 28. Februar 2019
- ⇒ Jahresempfang am 04. April 2019
- ⇒ Klausurtagung des Gemeinderates in Herrsching vom 09. bis 10. November 2019
- ⇒ Gymnasium Herrsching, frühzeitige Bürgerbeteiligung 12. Dezember 2019

Ehrung für besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung

Gemeinderat Gerhard Stürzer erhielt eine besondere Auszeichnung für seine Verdienste. Der Staatsminister des Inneren für Sport und Integration Joachim Hermann, hat Herrn Gerhard Stürzer, Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Herrsching a. Ammersee, für sein langjähriges, verdienstvolles Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung, Dank und Anerkennung in Form einer Dankurkunde ausgesprochen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde hat Bürgermeister Christian Schiller, im Namen von Joachim Hermann, die Dankurkunde an Gerhard Stürzer überreicht mit den Worten „Im Namen des Freistaates Bayern spreche ich Herrn Gerhard Stürzer, Mitglied des Gemeinderates Herrsching a. Ammersee für sein langjähriges verdienstvolles Wirken in der kommunalen Selbstverwaltung Dank und Anerkennung aus“.

Der gelernte Meister für Elektrotechnik, mit eigener Firma in Herrsching ist seit 1996 Mitglied des Gemeinderates. In den vielen Jahren hat er verschiedene zusätzliche Ämter ausgeübt, wie zum Beispiel: Referent für Feuerwehrangelegenheiten, Vertreter im Bauausschuss, Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss, Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss, Vertreter im Beirat der Johanniterhäuser und Delegierter der Lenkungsgruppe Wirtschaftskonzept. Bei vielen Entscheidungen unserer Gemeinde konnte er mitwirken. Bürgermeister Schiller sprach großes Lob und Anerkennung für sein Wirken aus und betonte „Für diese Ehrung können nur kommunale Mandatsträger für ihr langjähriges Wirken ausgezeichnet werden“.



Von links: Bürgermeister Christian Schiller, Gerhard Stürzer mit Ehefrau Carola und der Geschäftsleitende Beamte Günther Pausewang im Sitzungssaal des Rathauses

Träger der „Goldenen Bürgermedaille“



Fritz Bartl



Hans-Ulrich
Greimel



Jakob
Schrafstetter



Friedrich
„Fips“ Huber



Ludwig
Darchinger

Beiräte / Senioren-, Behinderten- und Jugendbeirat

Die ehrenamtlichen Mitglieder der Beiräte sind seit vielen Jahren in der Gemeinde aktiv tätig, um die Interessen der jeweiligen Zielgruppe (SeniorInnen, Menschen mit Behinderung, sowie Jugendliche und junge Erwachsene) gegenüber Politik und Verwaltung zu vertreten und die Lebensumstände für die Personengruppe zu verbessern.

Auf Wunsch der Beiräte wurden im Januar 2019 die bestehenden Satzungen neu erlassen mit dem Ziel, die Arbeit der Beiräte zu vereinfachen. Insbesondere das Nachrücken von interessierten Kandidaten bei Ausscheiden von Beiratsmitgliedern sollte so ermöglicht werden, zudem wurden die Amtsperioden auf 2 Jahre festgelegt. Die Verkürzung der Amtsperiode trägt der aktuellen Entwicklung im Ehrenamt Rechnung und erleichtert dem Beirat eine Bindung an das Ehrenamt.

Der Behindertenbeirat der Gemeinde Herrsching entwickelte gemeinsam mit der Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einen modernen Flyer mit dem Ziel, die Arbeit des Beirats bekannter und transparenter zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen. Zudem beteiligte sich der Behindertenbeirat rege an diversen Arbeitskreisen. Auch aktualisierte der Behindertenbeirat den „Wegweiser für Menschen mit Behinderung in der Gemeinde Herrsching“.

Der Seniorenbeirat veröffentlicht vier Mal im Jahr ein Programmheft mit interessanten Aktionen und Veranstaltungen für die SeniorInnen der Gemeinde Herrsching, wie z.B. Konzerte, Vorträge, Tagesausflüge und sportliche Aktivitäten. Besondere Highlights waren ein Ausflug ins „Wittelsbacher Land“, eine Fahrt nach Regensburg und der Besuch der „Oidn Wiesn“.

Mitglieder des Seniorenbeirates (Amtsperiode 01.12.2019 bis 30.11.2021):

Frau Mia Schmidt	(Vorsitzende)
Herr Burkhard Siewert	(Stellv. Vorsitzender)
Frau Magdolna Schadt	(Beirätin)
Herr Dr. Jürgen Hansen	(Beirat)
Herr Dieter Reinauer	(Beirat)

Mitglieder des Behindertenbeirates (Amtsperiode 01.12.2019 bis 30.11.2021):

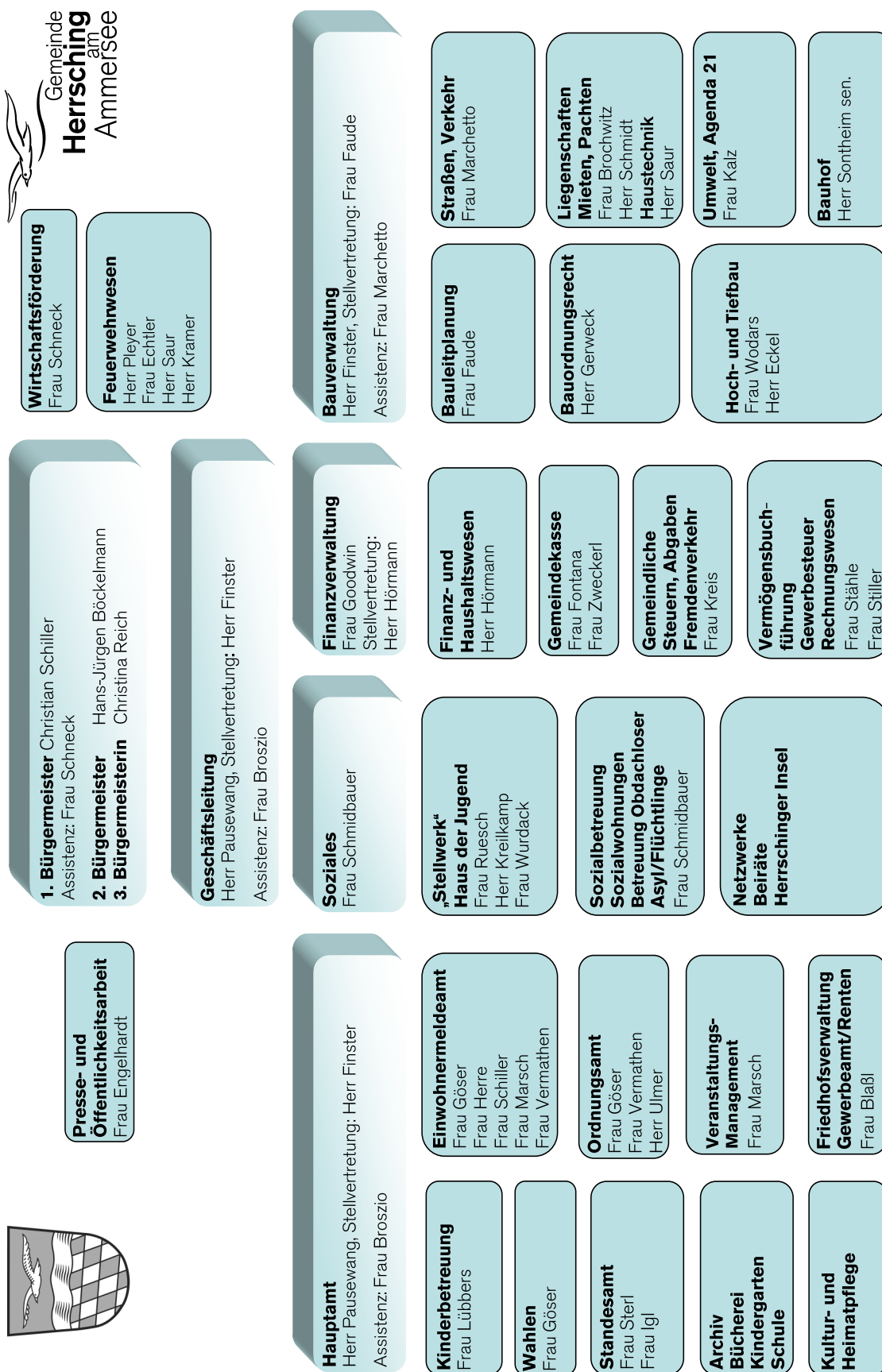
Herr Johannes Wannenmacher	(Vorsitzender)
Frau Gabriele Garz	(Stellv. Vorsitzende)
Frau Brigitte Maschel	(Beirätin)
Frau Dr. Irene Scholtze-Utermann	(Beirätin)
Frau Regina Klusch	(Beirätin)

Mitglieder des Jugendbeirates (Amtsperiode 01.12.2019 bis 30.11.2021):

Herr Kadir Can Gültekin und Herr Tino Rizvanovic

Die Kontaktinformationen, die Informationen zu den Sprechstunden der Beiräte und den „Wegweiser für Menschen mit Behinderung“ finden Sie unter www.herrsching.de

11 Organisation der Gemeindeverwaltung



Stand 07.01.2020

11.1 Kontakte und Fachbereiche im Rathaus

Stand 07.01.2020

Zentrale: 08152 374-0

E-Mail: info@herrsching.de

1. Bürgermeister	Christian Schiller	374-10	
Assistentin des 1. Bürgermeisters Wirtschaftsförderung	Frau Schneck	374-11	
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Frau Engelhardt	374-22	
Geschäftsleitung / Hauptamt	Herr Pausewang	374-20	
Assistentin der Geschäftsleitung	Frau Broszio	374-21	
Kinderbetreuungseinrichtungen (Kinderkrippen, Kindergärten und Hort)	Frau Lübbers	374-23	
Archiv	Frau Dr. Hellerer	374-26	
Veranstaltungsmanagement	Frau Marsch	374-57	
Standesamt	Frau Sterl	374-55	
	Frau Igl	374-56	
Einwohnermeldeamt / Passamt	Frau Göser (Teamleitung)	374-53	
	Frau Herre	374-50	
	Frau Schiller	374-54	
	Frau Marsch	374-57	
	Frau Vermathen	374-58	
Ordnungsamt	Frau Göser (Teamleitung)	374-53	
	Frau Vermathen	374-58	
Zentrale / Fundamt / Amtsbote / Haustechnik	Herr Ulmer	374-52	Zentrale 374-0
Gewerbeamt / Friedhofsverwaltung / Renten	Frau Blaßl	374-51	
Fachbereich Soziales	Frau Schmidbauer	374-44	
Bauverwaltung			
Bauverwaltung / Amtsleitung	Herr Finster	374-31	
Assistentin der Bauverwaltung / Straßen und Verkehr	Frau Marchetto	374-33	
Bauleitplanung	Frau Faude	374-30	
Bauordnungsrecht	Herr Gerweck	374-32	
Hochbau	Frau Wodars	374-75	
Tiefbau	Herr Eckel	374-76	
Liegenschaften	Frau Brochwitz	374-42	
Liegenschaften	Herr Schmidt	374-41	
Umwelt und Agenda 21	Frau Kalz	374-38	
Finanzverwaltung			
Finanzverwaltung / Kämmerin	Frau Goodwin	374-62	
Kasse	Frau Fontana	374-60	
Kasse	Frau Zweckerl	374-68	
Steuern und Abgaben, Fremdenverkehr	Frau Kreis	374-61	
Finanzwesen	Herr Hörmann	374-63	
Gewerbsteuer / Rechnungswesen	Frau Stähle	374-65	
Vermögensbuchführung	Frau Stiller	374-64	

11.2 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde



1. Bürgermeister
Christian Schiller



Assistenz Bürgermeister
Wirtschaftsförderung
Frau Schneck



Geschäftsleitung
Herr Pausewang



Standesamt
Frau Sterl
Frau Igl



Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Frau Engelhardt



Assistenz Geschäftsleitung
Frau Broszio



Friedhofsverwaltung
Gewerbeamt / Renten
Frau Bläß



Hauptamt / Kinderbetreuung
Frau Lübbers



Gemeindearchiv
Frau Dr. Hellerer



Finanzverwaltung: Herr Hörmann
Frau Stiller, Frau Goodwin (Kämmerin),
Frau Stähle



Gemeindekasse: Frau Fontana,
Frau Kreis und Frau Zweckerl



Zentrale / Ordnungsamt /
Fundament / Ambotsbote / Haustechnik
Herr Ulmer



Das Team vom
Einwohnermeldeamt / Ordnungsamt
Teamleitung: Frau Göser (links im Bild)

Ordnungsamt: Frau Vermathen

Veranstaltungen: Frau Marsch

Einwohnermeldeamt: Frau Schiller, Frau Herre

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde



Bauamtsleitung
Herr Finster



Bauleitplanung
Frau Faude



Bauordnungsrecht
Herr Gerweck



Liegenschaften
Frau Brochwitz



Assistenz Bauverwaltung
Straßen und Verkehr
Frau Marchetto



Tiefbau
Herr Eckel



Liegenschaften
Herr Schmidt



Umwelt und Agenda 21
Frau Kalz



Hochbau
Frau Wodars



Fachbereich Soziales
Frau Schmidbauer



Kommunale
Verkehrsüberwachung
Frau Mack



Liegenschaften / Haustechnik
Herr Saur



Raumpflege
Frau Linder



Schulhausmeister
Herr Trunte



Das Team vom Gemeindekindergarten Johannes A. Wunder



Gemeindebücherei Herrsching / Ortsteilbücherei Breitbrunn: Frau Richter, Frau Glas, Frau Herfurth (Stellv. Leitung), Frau Richly, Frau Pfisterer-Peschke (Leitung), Frau Kussmann und Frau Meyer



„Stellwerk“ - Haus der Jugend: Frau Wurdack, Herr Kreilkamp und Frau Ruesch



Das Bauhofteam
 Leitung: Herr Sontheim Sen. (rechts im Bild)
 Stellvertreter: Herr Mörtl (links im Bild)



Hauptamtliche Gerätewarte / Feuerwehr Herrsching
 Von links: Herr Kramer, Frau Echler, Herr Saur und der 1. Kommandant Herr Pleyer

Impressum

Gemeinde Herrsching a. Ammersee
 Bahnhofstraße 12
 82211 Herrsching a. Ammersee
 Verantwortlich: 1. Bürgermeister Christian Schiller
 Redaktion: Frau Engelhardt

Bildnachweise:

Fotos: Gemeinde Herrsching
 Seiten 18-19: Visualisierungen: „schürmann dettinger architekten / jonas bloch“
 Fotos: Titelseite und Kreisverkehr Seite 18 unten: Willy Generotzky
 Seite 37: Indienhilfe Herrsching

Diesen Jahresbericht können Sie auch unter www.herrsching.de als Datei herunterladen.

